

# News und Veranstaltungen in Hinzert-Pöler und Rascheid

---

## News 2010

---

### SV Rascheid 1947

Am Samstag, dem 08.01.2011 findet unsere Jahreshauptversammlung für das Jahr 2011 statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des SV Rascheid herzlich in den Saal Leyendecker, in Rascheid ein.

**Beginn ist um 20:00 Uhr.**

#### **Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Tätigkeitsberichte
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Trainer I. Mannschaft
  - c) Trainer II. Mannschaft
  - d) Jugendleiter
  - e) Leiter Abteilung "Alte Herren"
  - f) Leiter Abteilung "Lauftreff"
  - g) Leiterin Abteilung "Gymnastik"
  - h) Bericht des Kassenwarts der SG
4. Bericht Hauptkassierer
5. Bericht Beitragskassierer
6. Bericht Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Anträge
9. Verschiedenes
10. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge zu TOP 8 bitten wir bis zum 07.01.2011 schriftlich bei unserem 1. Vorsitzenden Günther Hornetz, St. Annastraße 14, 54413 Rascheid einzureichen.

---

## 9. Rascheider Silvesterlauf am 31.12.10

Erwachsenenlauf: 14.30 Uhr, ca. 6,5 km

Walker/-innen: 14.30 Uhr, ca. 5 km

Startgeld: 2 Euro

anschließend,

Kinderlauf: ca. 1,5 km

Kinder unter 8 Jahren ca. 1 km

Startgeld: 50 Cent

Anmeldeschluss: 31.12.10, 14.00 Uhr, am Feuerwehrhaus

Der Erlös geht zugunsten einer Rollstuhlfahrrampe für unseren Gemeinderaum, damit auch ältere oder behinderte Mitbürger an Veranstaltungen teilhaben können. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Wir bitten um Erscheinen aller Fan-Club-Mitglieder um 13.00 Uhr, da organisatorische Hilfe benötigt wird!

*1. FCK Fanclub "Zapp Za Rapp" Rascheid*

---

## Familienabend des Musikvereins Rascheid

**Besondere Ehrung für Dirigent Karl-Heinz Ludwig**

**Unter dem Motto "Musikverein im Wunderland" veranstaltete der MV Rascheid am Samstag, dem 11.12.2010, im Saal Leyendecker seinen Familienabend. Der erste Vorsitzender Frank Ludwig konnte in seiner Begrüßungsrede zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins auf den Abend einstimmen. "Familienabend im Musikverein, das bedeutet für uns Tradition bewahren, Geselligkeit und Unterhaltung, Zeit haben, verdienten Musikern und Mitgliedern Danke zu sagen", führte der erste Vorsitzende aus. Unter der Leitung des Dirigenten Karl-Heinz Ludwig eröffnete dann der Musikverein den musikalischen Teil des Abends.**

Anschließend führten die charmanten Musikerinnen Eva Ludwig und Julia Thömmes durch das weitere Programm. Unser musikalischer Nachwuchs stellte sich vor, die Jungmusiker des Vereins unterhielten das Publikum mit kurzen Musikstücken.

Im Anschluss stand die Ehrung der aktiven Musiker durch den Vorsitzenden des Kreismusikverbandes Trier-Saarburg Erwin Berens auf dem Programm. Hier

wurden zahlreiche Ehrungen für aktive Mitgliedschaft für 5/10/20 und 30 Jahre ausgesprochen. Besonders hervorzuheben sind hier Helmut Biber (40 Jahre) sowie unser Dirigent Karl-Heinz Ludwig, der die Ehrennadel in Gold mit Diamant für 30 Jahre Tätigkeit als Dirigent beim Musikverein Rascheid erhielt. Karl-Heinz Ludwig sowie Helmut Biber belegten die Lehrgänge zur Dirigentenausbildung 1979 - 1981. Für dieses Jubiläum sowie ihren Einsatzes für den Musikverein wurde beiden als Dank ein Präsentkorb überreicht.

Die Ehrung der inaktiven Mitglieder wurde im Anschluss durch die beiden Vorsitzenden Frank Ludwig und Thomas Michels durchgeführt. Auch hier kann der Verein auf die Unterstützung zahlreicher Freunde und Gönner bauen. Es erfolgten zahlreiche Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft. Eine besondere Freude für die Vorsitzenden war die Ehrung von Margreth Eiden-Götten für 40-jährige sowie Horst Eiden für 50-jährige Mitgliedschaft.

Im Anschluss an den Ehrungen wurden noch kleine Sketche, die Schätzfrage sowie ein Tanz präsentiert, bevor unser Musiker Helmut Biber unser Publikum bis früh am Morgen mit Tanz- und Stimmungsmusik in Bewegung hielt.

---

## Mitteilungen der Ortsgemeinde Hinzert-Pöler Seniorenachmittag 2010

Aufgrund der aktuellen Witterungsbedingungen und der Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr wird der Seniorenachmittag der Ortsgemeinde Hinzert-Pöler nicht wie gewohnt in der diesjährigen Adventszeit stattfinden. Geplant ist vielmehr ein Frühlingsfest im April 2011. Über den genauen Termin wird frühzeitig informiert.

### Bürgersprechstunden 2011

Auch im kommenden Jahr bietet der Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hinzert-Pöler Sprechstunden für interessierte Bürgerinnen und Bürger an. Die Termine für das 1. Quartal 2011 sind wie folgt:

- ◆ Samstag, 08.01.2011, 10.00-12.00 Uhr, Bürgerhaus Hinzert
- ◆ Samstag, 05.02.2011, 10.00-12.00 Uhr, Bürgerhaus Pöler
- ◆ Samstag, 05.03.2011, 10.00-12.00 Uhr, Bürgerhaus Hinzert

Darüber hinaus sind weiterhin Terminabsprachen nach individueller Vereinbarung möglich.

*Schmitt, Ortsbürgermeister*

---

## Jagdgenossenschaft Hinzert-Pöler

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 21. November liegt bis zum 20. Dezember 2010 beim Jagdvorsteher offen. Am Sonntag, dem 12. Dezember 2010 werden die Anteile der Jagdgenossenschaft an die Jagdgenossen, die einen Antrag auf Auszahlung gestellt haben, ausgezahlt:

- in Pöler, Gaststätte Altenhofen, in der Zeit von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr
- in Hinzert, Bürgerhaus, in der Zeit von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Jagdgenossen, deren Jagdanteil sich verändert, haben dies beim Jagdvorsteher zu melden.

*M. Spurr, Jagdvorsteher*

---

## Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pöler

Der Förderverein der FF Pöler macht einen Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach St. Wendel, mit anschließendem Abendessen.

- Wann?: 11. Dezember 2010
  - Abfahrt?: 15.00 Uhr Kirche Pöler
  - Kosten?: 5 €
  - Wer?: Alle Vereinsmitglieder mit einer Begleitperson
  - Anmeldung?: Beim 1. Vorsitzenden Stefan Köhl, Tel: 06586-659.
- 



---

## Adventsingen in Rascheid

Die Vorweihnachtszeit genießen bei Glühwein, Tee, Würstchen, Waffeln und weihnachtlichem Gesang unterm Sternenhimmel. Der Gesangverein Rascheid lädt herzlich ein am 2. Adventsonntag, dem 5. Dezember, ab 18.00 Uhr, an der Pfarrkirche Rascheid.

---

## Wanderverein Königsfeld Pöler

Unsere nächste Wanderung am 05.12.2010 startet um 9.30 Uhr am Vereinslokal Pölerter-Bahnhof.

Per Bus geht es dann zum Ausgangspunkt der Wanderung am alten Sportplatz in Reinsfeld. Die ca. 10,0 km lange Wanderung führt uns dann durch den Hochwald am Keller Treibecken, dem Hochseilpark und der neuen Mini-Soccer-Anlage vorbei bis Kell. Von dort am Keller Schwimmbad vorbei bis zur Spießbratenhütte nach Schillingen. Da wir dort die Plätze reservieren müssen, ist es unbedingt erforderlich, dass die Anmeldungen bis 27.11.2010 im Vereinslokal eingehen. Essen erfolgt a la Carte. Danke für eine rechtzeitige Anmeldung und viel Spaß bei der Wanderung. Gut Schuh!

---

## Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Hinzert-Pöler

### **Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Hinzert-Pöler für das Jahr 2010 vom 16.11.2010**

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. April 2009 (GVBl. S. 162), folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### **§ 1**

#### **Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Festgesetzt werden

##### **1. Im Ergebnishaushalt**

der Gesamtbetrag der Erträge auf 291.913 EUR

der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 382.233 EUR

der Jahresfehlbetrag auf - 90.320 EUR

##### **2. im Finanzhaushalt**

die ordentlichen Einzahlungen auf 256.160 EUR

die ordentlichen Auszahlungen auf 270.936 EUR  
der Saldo der ordentlichen  
Ein- und Auszahlungen auf - 14.776 EUR  
die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 EUR  
die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 EUR  
der Saldo der außerordentlichen  
Ein- und Auszahlungen auf 0 EUR  
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 9.245 EUR  
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 46.395 EUR  
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus  
Investitionstätigkeit auf - 37.150 EUR  
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 132.526 EUR  
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 80.600 EUR  
der Saldo der Ein- und Auszahlungen  
aus Finanzierungstätigkeit auf 51.926 EUR  
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf 397.931 EUR  
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf 397.931 EUR  
die Veränderung des Finanzmittelbestands  
im Haushaltsjahr auf 72.105 EUR

## § 2

### **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf 0 EUR  
verzinste Kredite auf 37.150 EUR  
zusammen auf 37.150 EUR

## § 3

### **Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Verpflichtungsermächtigungen**) führen können, wird festgesetzt auf 0 EUR.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 EUR.

## § 4

### **Steuersätze**

Die **Steuersätze** für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A 320 v. H.  
Grundsteuer B 320 v. H.  
Gewerbsteuer 330 v. H.

Die **Hundsteuer** beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

für den ersten Hund 36 EUR  
für den zweiten Hund 60 EUR

für jeden weiteren Hund 78 EUR  
für den ersten Kampfhund 612 EUR  
für jeden weiteren Kampfhund 780 EUR

## **§ 5**

### **Eigenkapital**

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 liegt noch nicht vor.

## **§ 6**

### **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 2.000 EUR überschritten sind.

## **§ 7**

### **Wertgrenze für Investitionen**

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 2.500 EUR sind einzeln darzustellen.

## **§ 8**

### **Altersteilzeit**

- Entfällt -

## **§ 9**

### **Weitere Bestimmungen**

Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme sowie über den Darlehensgeber trifft die Verbandsgemeindeverwaltung. Eines besonderen Ratsbeschlusses bedarf es nicht.

*Hinzert-Pöler, den 16.11.2010*

*Schmitt, Ortsbürgermeister*

### **Hinweis:**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung sind ohne Einschränkungen erteilt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 25.11.2010 bis 23.12.2010, während der Dienstzeiten, von Montag bis Mittwoch vormittags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag vormittags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr im Rathaus Hermeskeil, Zimmer 302, öffentlich aus.

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand die Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

---

## Heimatverein Hinzert

**27.11. 2010** 5. Weihnachtsmarkt, Heimatverein Hinzert, Bürgerhaus Hinzert

---

## Jagdgenossenschaft Hinzert-Pöler

**Jahreshauptversammlung**, Sonntag, **21. November 2010**, 20:00 Uhr, im Bürgerhaus in Hinzert

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr
3. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes
4. Verwendung des Reinerlöses 2009
5. Anträge an die Jagdgenossenschaft
6. Verschiedenes

Alle Jagdgenossen sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

*Spurk, Jagdvorsteher*

---

## KV Räschda Geienmänner 1999

Die Jahreshauptversammlung am Samstag, 20.11.2010, 20.11 Uhr, im Gasthaus Leyendecker.

### **Tagesordnung:**



1. Eröffnung, Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Kassiererin und Aussprache zum Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Beschluss über vorliegende Anträge
5. Fastnacht 2011 (03.03. ❖ 08.03.2011)
6. Verschiedenes
7. Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge, über die in der Jahreshauptversammlung entschieden werden soll, sind bis einschließlich 19. November an Holger Klein oder Markus Hornetz zu richten.

---

## Martinszug in Hinzert-Pöler

Der Martinzug der Gemeinde Hinzert-Pöler findet am Samstag, 13.11.2010, statt. Wir beginnen den Zug um 17:30 Uhr am Bürgerhaus in Hinzert.

---

## Martinsumzüge

### **RASCHEID**

12. November, 18 Uhr, Pfarrkirche

---

## Gemeinderat Hinzert verabschiedet den Haushalt 2010

### **Gemeinderat Hinzert verabschiedet den Haushalt 2010 Schuldenstand konnte kontinuierlich verringert werden**

Der Gemeinderat Hinzert-Pöler traf sich unter Leitung von Ortsbürgermeister Markus Schmitt am Dienstag, dem 26. Oktober, im Bürgerhaus Hinzert hauptsächlich, um endlich den Haushaltsplan für das laufende Jahr zu beraten und zu beschließen. Zwar ist die Schlussrechnung für 2009 immer noch nicht fertig und "das Jahr ist so gut wie gelaufen", wie Schmitt sagte, er betonte aber, der Gemeinde sei dadurch kein Schaden entstanden.

Schmitt erläuterte die wichtigsten Positionen des Haushalts. Im Ergebnishaushalt stehen einem Ertrag von rund 290000 € Aufwendungen von gut 380000 € gegenüber, davon 111000 € an Abschreibungen. Im Finanzhaushalt klafft bei Auszahlungen von 271000 € eine kleine Lücke von knapp 15000 €. Wichtigste

Einnahmequellen der Gemeinde sind Steuern in Höhe von 95000 €, der Forsthaushalt mit 43000 € und die Pacht aus der Landwirtschaft und vor allem der Windkraft in Höhe von 65000 €. Für den Straßenausbau gibt die Gemeinde in diesem Jahr rund 56000 € aus, für den Forst 50000 € für die Bürgerhäuser 22000 € und die Friedhöfe 10000 €. Diese Positionen enthalten aber große Abschreibungen. Im Ganzen ist die Gemeinde nach den Worten von Kai Rosar von der VG-Verwaltung finanziell recht gut aufgestellt. Zwar sind die Einnahmen in diesem Jahr um 12000 € geringer als im Vorjahr, aber die Ausgaben sind sogar um 23000 € gesunken, und, so der Ortsbürgermeister mit Stolz, der Schuldenstand konnte in den letzten Jahren stetig heruntergefahren werden und wird zum Jahresende wahrscheinlich bei knapp 103000 € liegen, das sind 358 € pro Einwohner.

Die Verbandsgemeindewerke benötigen die beiden Hochbehälter in Hinzert und Pöler nicht mehr für die Wasserversorgung. Sie haben sie der Gemeinde daher zur kostenlosen Übergabe angeboten. Wenn diese sie nicht übernimmt, werden sie abgerissen. Der Rat diskutierte diese Frage ausgiebig und war mehrheitlich der Meinung, die Gebäude zu übernehmen, da er sie für erhaltungswürdig hält. Auch einem Angebot der RWE-AG für eine Überlandleitung im Neubaugebiet in Höhe von 41000 € stimmte der Rat zu, allerdings unter dem Vorbehalt, dass der Verkauf eines Baugrundstücks wirksam wird.

Markus Schmitt informierte schließlich noch darüber, dass für die Friedhöfe zwei Bänke für zusammen knapp 2000 € angeschafft werden, dass der Forsthaushalt in Kürze beraten werden kann, und dass sich die Fertigstellung des Anbaus an die Kindertagesstätte in Beuren wegen Lieferengpässen bei den Fenstern wahrscheinlich um einen Monat verzögern wird. (ws)

---

## Verschuldung von Hinzert-Pöler schrumpft

**Dickster Brocken im Haushalt Hinzert-Pöler ist die Beteiligung an der Erweiterung des Kindergartens in Beuren in Höhe von rund 36 000 Euro. Das entspricht fast der Summe des neuen Kreditbedarfs. Doch nun droht eine Stromleitung, die relativ guten Zahlen zu ruinieren.**

Hinzert-Pöler. (doth) Ein finanzielles Damoklesschwert schwebt über dem 300-Seelen-Ort: Wird im Neubaugebiet auch nur ein Grundstück verkauft, muss die Überlandleitung des RWE unter die Erde verlegt werden. Kosten für die Ortsgemeinde: 41 100 Euro. Hier will der Ortsgemeinderat erst einmal abwarten, bis sich ein Käufer gefunden hat.

## **Gemeinde übernimmt die beiden Wasserhäuschen**

Völlig kostenlos wurden die beiden Wasserhäuschen der Gemeindewerke angeboten. Die Alternative wäre der Abriss der technischen Kleinode gewesen. Dafür muss die Ortsgemeinde jetzt aber die Pflege und den Erhalt der Bauwerke sichern. Beigeordnete Mathilde Müller sieht in der Übernahme durchaus eine Bedeutung in der Versorgungssicherheit des Ortes: "Das ist für uns eine Not- Trinkwasserversorgung. Wenn drei Tage lang kein Strom fließt, kommt auch kein Wasser aus Hermeskeil."

Die Finanzverwaltung der Verbandsgemeinde Hermeskeil kämpft weiter mit den aufwendigen Zahlenwerken der "doppischen Haushalte" für ihre Ortsgemeinden. Erst jetzt konnte sie den 146-seitigen Haushalt für die Gemeinde Hinzert-Pöler vorlegen. Bis dahin gilt die im Haushaltsrecht geregelte "Interimswirtschaft", die mit den Zahlen des vorangegangenen Haushaltsjahres arbeitet.

"Wir konnten unseren Schuldenstand weiter reduzieren", freut sich Ortsbürgermeister Markus Schmitt. Stand dieser 2007 noch auf 168 252 Euro, ist das Minus zum Jahresende 2010 auf 102 734 Euro zusammengeschrnolzen.

Das dicke Buch weist im Ergebnishaushalt (Aufwendungen und Erträge) einen Jahresfehlbetrag von 90 320 Euro und im Finanzhaushalt, der die Geldbewegungen beschreibt, ein Minus von 14 776 Euro aus.

"Die Beträge gelten nur, wenn der Anteil der Ortsgemeinde am Erweiterungsbau des Kindergartens Beuren von 36 195 Euro geflossen ist", erklärt Kai Rosar von der Finanzverwaltung der Verbandsgemeinde. Der Bau verzögert sich jedoch, und so braucht Hinzert-Pöler nicht sofort den Kreditbedarf von 37 150 Euro auszuschöpfen.

Für den laufenden Betrieb des Kindergartens zahlt die Ortsgemeinde einen jährlichen Beitrag von 7245 Euro. Die beste Einnahmequelle sind Pachtzahlungen aus Grundstücken und der Windkraft in Höhe von 65 000 Euro. Die Forstverwaltung will das Ergebnis der örtlichen Holzwirtschaft in der nächsten Ratssitzung vorlegen.

---

## **Wanderverein Königsfeld**

Wir treffen uns am 12.11.2010, um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Pöler zwecks Vorbesprechung der Karnevalsveranstaltung 2011. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, damit die Veranstaltung wieder mit Erfolg gelingen sollte.

---

# Die Feuerwehren in der Verbandsgemeinde

## Scheunenbrand und auslaufendes Öl in Rascheid

Mit diesem Stichwort alarmierte der Einsatzleiter Bernd Nellinger am Samstag, den 15.10.10 die Feuerwehren aus Rascheid, Geisfeld, Hinzert und Pölerst zur Jahreshauptübung in die Hermeskeilerstr. 2 nach Rascheid. Die Feuerwehr Rascheid rettete mit dem Atemschutztrupp 2 Personen aus der brennenden Scheune und bekämpfte den Brand mit einem C-Strahlrohr. Die Feuerwehren aus Hinzert und Pölerst unterstützten die Feuerwehr aus Rascheid bei der Brandbekämpfung und stellten einen Atemschutztrupp als Rettungstrupp bereit.

Im Anschluß an die Übung konnte der Wehrführer der Freiw. Feuerwehr Rascheid zahlreiche Gäste im Gerätehaus begrüßen.

Zum Dienst in der Freiw. Feuerwehr Hinzert wurden Tom Armbrust und Fabian Loch verpflichtet. Mit dem silbernen Ehrenzeichen für 25 jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit in der Feuerwehr wurden folgende Feuerwehrkameraden geehrt: Stefan Lochen, Michael Ludwig (beide FFW Rascheid), Herbert Hoffmann, Wolfgang Wahlen u. Stefan Willems (alle FFW Hinzert).

Befördert wurden Jörg Armbrust (FFW Hinzert), Stefan Michels, Raphael Zey (beide FFW Rascheid) zum Feuerwehrmann, Michael Ludwig (FFW Rascheid) zum Oberfeuerwehrmann, Steffi Ludwig u. Christina Nellinger (beide FFW Rascheid) zur Hauptfeuerwehrfrau und Wolfgang Jonas (FFW Hinzert) zum Oberlöschmeister.

Ferner wurde Feuerwehrkamerad Waldemar Andre, unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von 10 Jahren zum Wehrführer der Freiw. Feuerwehr Geisfeld ernannt und gleichzeitig zum Brandmeister befördert.

---

## Vom Konzer Tälchen bis Büdlicherbrück

Von unseren Reportern

**Acht Projekte aus dem Kreis Trier-Saarburg sind im Landesstraßen-Programm für 2011 berücksichtigt. Teilweise wurde schon mit den Projekten begonnen, wie etwa auf der L 43 zwischen Butzweiler und Kordel.**

Hermeskeil. Viele Landesstraßen sind in einem schlechten Zustand. Sie alle zeitnah auszubauen, dafür reicht das Geld nicht. Welche Straßen das Land im kommenden Jahr und (unter Vorbehalt) ab 2012 sanieren möchte, darüber geben wir hier,

geordnet nach Verbandsgemeinden, einen Überblick. Das Land habe viele Landesstraßen in einer Zustandsbewertung schlecht bewertet, weiß Landrat Günther Scharz. Er kritisiert, dass dem Kreis bis heute weder eine Aufstellung dieser Bewertung noch die Bewertungskriterien vorliegen.

Wäre das der Fall, könne sich der Kreis aktiv an der Prioritätensetzung und begleitenden Maßnahmen, wie etwa Flurbereinigungsverfahren, beteiligen, sagt Scharz.

VG Hermeskeil: Das Verkehrsministerium will dort 2011 ebenfalls an zwei Stellen in eine Landesstraße investieren, für die Kommunalpolitiker vor Ort schon längere Zeit Sanierungsbedarf angemeldet haben. Die L 148, die von der Büdlicherbrück hinauf nach Bescheid führt, soll im kommenden Jahr für 1,33 Millionen Euro ausgebaut werden. **Außerdem wird im weiteren Verlauf das stark beschädigte Straßenstück der L 148 zwischen Hinzert und der Auffahrt auf die B 52 neu gemacht. Dafür werden 300 000 Euro in den Landeshaushalt gestellt.**

---

## Wieder freie Fahrt auf der K 95

**Hinzert-Pölerter. (ax) Die Vollsperrung der Kreisstraße 95 am Pölerter Bahnhof ist aufgehoben. Drei Monate lang wurde dort die frühere Bahn-Unterführung saniert.**

Jetzt sind die Arbeiten an der Brücke beendet, und die K 95 ist wieder frei befahrbar. Das hat die Straßenmeisterei in Hermeskeil dem TV mitgeteilt.

Damit kommen Autofahrer wieder auf direktem Weg von der B 52 in Richtung Rascheid oder Geisfeld. Die Brückensanierung hat circa 110 000 Euro gekostet.

---

## Wanderverein Königsfeld Pölerter

Unsere nächste Wanderung am 07.11.2010 startet um 9.30 Uhr am Vereinslokal Pölerter Bahnhof. Per Bus Transfer geht es dann zum Lindenstein. Dort starten wir dann unsere ca. 8,0 km lange Wanderstrecke in Richtung Nonnweiler bis zur Gomm's Mühle, wo wir dann zum Mittagessen einkehren.

Die Speisekarte liegt im Vereinslokal aus. Bitte bis Donnerstag, 04.11.2010, im Vereinslokal anmelden.

---

# Sitzung des Ortsgemeinderates Hinzert-Pöler

Am Dienstag, dem 26.10.2010 findet um 19:30 Uhr, im Bürgerhaus Hinzert eine Sitzung des Ortsgemeinderates Hinzert-Pöler statt.

*Schmitt, Ortsbürgermeister*

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung:**

1. Informationen durch den Ortsbürgermeister
2. Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan und -satzung 2010
3. Beratung und Beschlussfassung zur Überlandleitung Baugebiet Hinzert
4. Beratung und Beschlussfassung zur Rückübertragung des ehemaligen Hochbehälters Hinzert an die Ortsgemeinde
5. Verschiedenes

### **Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Grundstücksangelegenheiten
  2. Bauangelegenheiten
  3. Verschiedenes
- 

# Freiwilligen Feuerwehren Geisfeld, Hinzert, Pöler und Rascheid

## **Jahreshauptübung**

### **Einladung zur Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehren Geisfeld, Hinzert, Pöler und Rascheid**

Die Freiwilligen Feuerwehren Geisfeld, Hinzert, Pöler und Rascheid führen am Samstag, 16. Oktober, um 15.00 Uhr ihre diesjährige Jahreshauptübung in Rascheid durch.

Die Übung findet in der Hermeskeiler Straße an der Kirche in Rascheid statt.

Die Bevölkerung ist zu dieser Übung recht herzlich eingeladen.

---

## **1.FCK Fan Club „Zapp Za Rapp“ Rascheid wird 20 Jahre.**

Zurück im Fußballoberhaus und  
20 Jahre „Zapp Za Rapp“  
das muss gebührend gefeiert werden.

Anstelle der traditionellen Weihnachtsfeier, werden wir  
dieses Jahr unser 20-jähriges Bestehen feiern.

Die Veranstaltung beginnt am 13. November um 18.00 Uhr  
im Saale Leyendecker, mit Live-Musik, gutem Essen und  
natürlich kühlem Bier.

1.FCK Fan Club  
„Zapp Za Rapp“  
Rascheid

---

## **Bürgersprechstunden in Hinzert-Pöler**

Ab dem 1. Oktober 2010 bietet der Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hinzert-Pöler Sprechstunden für interessierte Bürgerinnen und Bürger an.

### **Die Termine für 2010 sind wie folgt:**

Samstag, 09.10.2010, 10.00 - 12.00 Uhr, Bürgerhaus Pöler

Samstag, 06.11.2010, 10.00 - 12.00 Uhr, Bürgerhaus Hinzert

Samstag, 04.12.2010, 10.00 - 12.00 Uhr, Bürgerhaus Pöler

Darüber hinaus sind weiterhin Terminabsprachen nach individueller Vereinbarung möglich.

Der Ortsbürgermeister freut sich auf Ihren Besuch und steht Ihnen zu weiteren Auskünften jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

*Schmitt, Ortsbürgermeister*

---

## **1. FCK Fan Club "Zapp Za Rapp" Rascheid**

Sitzung am Freitag, 08.10.2010, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Leyendecker

## **Tagesordnung**

1. Begrüßung
  2. 20-jähriges Bestehen des Fan Club "Zapp Za Rapp"
  3. Verschiedenes
  4. Schlusswort
- 

# **Pölerter sammeln für Hermeskeiler Tafel**

## **Pölerter sammeln für Hermeskeiler Tafel**

### **Lebensmittel für über 500 €**

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pölerter führte am 12. Juni anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Brunnenfestes einen Helferabend durch und bat dabei um Spenden für die Hermeskeiler Tafel. Die Vereinsmitglieder wollten damit zeigen, dass es auch in unserer unmittelbaren Nähe Menschen gibt, die Not leiden, und dass auch ein kleines Dorf einen sinnvollen Beitrag zur Hilfe leisten kann. Bei der Sammlung kam der stolze Betrag von über 500 € zusammen. Diakon Klaus Elfert, der die Tafel im Wesentlichen betreut, bat aber statt der Geldspende um Lebensmittel und stellte einen Wunschkatalog der am meisten benötigten Artikel zusammen.

Am vergangenen Dienstag, dem 21. September, brachten vier Vereinsmitglieder einen vollen Autohänger mit Lebensmitteln nach Hermeskeil und übergaben sie an Klaus Elfert. Dieser bedankte sich herzlich für die großzügige Spende und die anhaltende Unterstützung für die Tafel, die zur Zeit von 355 bedürftigen Personen genutzt wird. Diese große Zahl hatte er beim Start im vergangenen Jahr bei weitem nicht erwartet, sieht aber darin ein Zeichen dafür, dass die soziale Schere in unserem Land immer weiter auseinander geht. Umso froher ist er über die große Unterstützung aus der Bevölkerung und die Arbeit der vielen freiwilligen Helfer.  
(ws)

---

# **5. Rascheider Oktoberfest**

## **Programm vom 24. - 26.09.2010**

### **Freitag:**

20:00 Uhr Die Hütte brennt - mit Hits der 80er und mehr.

### **Samstag:**

17:30 Uhr Messe für die Lebenden und Verstorbenen des Musikvereins Rascheid.  
Mitgestaltet vom Gesangsverein Rascheid.



Anschließend Einzug von der Kirche ins Oktoberfestzelt mit Blasmusik.  
Fassanstich mit Freibier (Original Oktoberfestbier).  
Stimmung mit dem MV Idesheim. Bierzeltgaudi mit Helmut.

**Sonntag:**

11:00 Uhr Frühschoppen mit dem MV Geisfeld. Dorfflohmarkt

12:00 Uhr Zünftiges Mittagessen.

Ab 13:00 Uhr Unterhaltung durch die Vereine.

MV Horath-Berglicht, MV Damflos, Winzerkapelle Leiwen, Musikalischer  
Nachwuchs MV-Rascheid, MV Reinsfeld.

15:00 Uhr Kaffee & Kuchen

Veranstalter Musikverein Rascheid

---

## Wanderverein Königsfeld Pölert

Unsere nächste Wanderung am 19.09.2010 startet um 9.30 Uhr am Vereinslokal "Pölerter Bahnhof". Die Wegstrecke beträgt ca. 8 km und führt uns durch das schöne Ruwertal bis Mertesdorf. Im Hotel-Restaurant Karlsmühle werden wir Mittagessen. Anmeldungen zu dieser Wanderung bitte bis zum 16.09.2010 im Vereinslokal, hier liegt auch die Speisekarte aus.

---

## Förderverein Rascheider Ringweg

Bei der 1. Veranstaltung "In Rascheid geht's rund" nahmen am Sonntag bei zunächst herrlichem Wetter fast 250 Teilnehmer aktiv teil. Auf stolze 1.027 Ringwegumrundungen oder 2.900 km brachten es die Jogger, Radler, Spaziergänger und Skater.

Damit durfte Herr Dellwing von der Volksbank Hochwald - Saarburg "seinen" Scheck auf die Summe von 1.027 € nach oben korrigieren und überreichte diesen der 1. Vorsitzenden des Fördervereins Rascheider Ringweg, Martina Eiden-Marx. Das Geld bildet den finanziellen Grundstock für die Zukunft des Vereins und des Ringwegs.

---

## 2. Rascheider Dorfflohmarkt

**im Rahmen des Oktoberfestes des Musikvereins am Sonntag, 26. September,  
ab 11.00 Uhr, Schulstraße/Festplatz**

Wir suchen Teilnehmer/innen mit eigenem Stand, aber auch Spenden für unseren Vereinsstand: Förderverein Rascheider Ringweg. Im Keller oder auf dem Speicher finden sich bestimmt ein paar alte "Schätzchen", die nicht mehr gebraucht werden. Bitte melden bei Martina Eiden-Marx (Tel. 1511) oder Doris Ludwig (Tel 411) bis 20. September. Es wird keine Standgebühr erhoben. Der Aufbau beginnt ab 10.00 Uhr, bitte eigene Tische mitbringen.

---

## Gedenkstätte Hinzert

### **50. 000 Besucher in der Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert**

#### **Landeszentrale für politische Bildung begrüßte den 50.000 Besucher der Ausstellung**

Mit dem Ehepaar Schüngel aus Göttingen konnte am Mittwoch, dem 1. September, in der Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert nicht einmal fünf Jahre nach der Eröffnung des Dokumentations- und Begegnungshauses der 50.000. Besucher begrüßt werden. Dr. Beate Welter, Leiterin der Gedenkstätte zeigte sich erfreut darüber, dass das Dokumentations- und Begegnungshaus so guten Anklang findet. Neben Deutschen stellen die Niederländer und die Luxemburger die nächstgrößeren Besuchergruppen. Um dem Rechnung zu tragen, kann man die Informationen der Dauerausstellung über ein Audioguidesystem auf Englisch, Französisch und Niederländisch abrufen. Dr. Dieter Schiffmann, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung zeigte sich zufrieden mit der stetig wachsenden Zahl von Schulklassen, die die Gedenkstätte besuchen, denn dies sei ein Zeichen für die wachsende Verankerung in der Region. Aber auch, dass die Gedenkstätte als Lernort der historisch-politischen Bildung immer öfter wahrgenommen und für Veranstaltungen wie "Jugend debattiert" genutzt wird.

---

## Investitionen in Friedhof und Sicherheit

Von unserem Mitarbeiter Herbert Thormeyer

**Die Ortsgemeinde Hinzert-Pölerlert investiert weiter in ihre Friedhöfe und die Sicherheit im Straßenverkehr. Die im desolaten Zustand befindliche Kapelle soll komplett saniert werden. Außerdem will die Gemeinde die Zahl der Geschwindigkeitswarner im Ort auf drei erhöhen.**

Hinzert- Pölerlert. Anfang des Jahres wurde bereits die Friedhofskapelle in Pölerlert renoviert. Jetzt ist ihre "Schwester" in Hinzert an der Reihe. Der Ortsgemeinderat der Doppelortsgemeinde beschloss in seiner jüngsten Sitzung die Sanierung des

Gebäudes.

"Es gibt Rissbildungen in der Fassade, der Dachüberstand ist in einem desolaten Zustand, und innen drückt sich Nässe hoch", begründet Ortsbürgermeister Markus Schmitt die Maßnahme, die bis zu 1500 Euro kosten wird. Noch seien die Schäden mit bescheidenen Mitteln zu lösen, so Schmitt weiter. Je länger man jedoch warte, umso teurer würde die Behebung der Mängel.

### **Ortsdurchfahrt wird gern als Abkürzung genutzt**



Sieht aus wie neu, muss aber saniert werden: Die Friedhofskapelle wird mit einem Aufwand von rund 1500 Euro repariert, damit keine größeren und damit teureren Schäden entstehen. TV-Foto: Herbert Thormeyer

Rund 2000 Euro lässt sich die Ortsgemeinde ein drittes Geschwindigkeitsanzeigesystem kaufen, das am Ortseingang von Hinzert, aus Richtung Pöler kommend, aufgestellt wird. "Hier am Kinderspielplatz ist die Straße gerade und verführt zum Rasen", macht der Ortsbürgermeister klar.

Die beiden Ortsdurchfahrten werden als Abkürzung bei Kunden des Einkaufszentrums Hermeskeil immer beliebter. Rund 2000 Euro kostet das Gerät, das die Autofahrer mit lachendem oder traurigem Gesichtsausdruck auf ihr Fahrverhalten aufmerksam macht.

### **Polizei soll bei Bedarf kontrollieren**

Was vielleicht nicht alle Autofahrer wissen: Die Geschwindigkeitsdaten können mit solch einem Gerät gespeichert werden, nicht jedoch die Kennzeichen der Fahrzeuge, denn es gibt keine Kamera. "Falls da viele Ausreißer nach oben dabei

sind, behalten wir uns vor, die Polizei um Kontrollen zu bitten", macht Schmitt klar. Die Sicherheit der Bürger und Kinder sei oberstes Gebot.

Teuerste Investition, die in der Sitzung beschlossen wurde, ist eine neue Straßenlaterne für das Neubaugebiet "Auf der Küchenflur", die mit Installation und Erdarbeiten 3500 Euro kostet. Aber auch das dient ja der Sicherheit.

---

## Waldentwicklung im Gemeindewald

### **Gemeinderat Hinzert-Pölerlert verabschiedet mittelfristige Betriebsplanung**

**Großen Raum nahm bei der vergangenen Sitzung des Ortsgemeinderates das Thema Forst ein. Der Rat beschloss außerdem verschiedene Maßnahmen zum Betrieb der beiden Friedhöfe und die Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigesystems für den Ortsteil Hinzert, um den an der Ortseinfahrt liegenden Kinderspielplatz sicherer zu machen.**

Forstdirektor Bernhard Buss erläuterte anhand der vorgelegten Zusammenfassung der Schlussbesprechung die mittelfristige Betriebsplanung im Gemeindewald Hinzert-Pölerlert. Auch hier müsse man sich, so Buss, Gedanken machen, wie die Veränderung der klimatischen Bedingungen mit längeren Trockenperioden aufgefangen werden könnten. Auf den gut 150 ha Betriebsfläche stünden etwa zu 70% Fichten, die gerade in längeren Trockenzeiten anfällig für den Borkenkäferbefall seien. Der extrem trockene Sommer 2003 habe zum Beispiel dazu geführt, dass im darauf folgenden Jahr der mittlere Jahreseinschlag (862 Erntefestmeter) um mehr als das Doppelte überschritten werden musste, um den Käferbefall einzudämmen. Man habe zwar in den vergangenen zwanzig Jahren schon durch vermehrte Anpflanzung langlebiger Laubbäume (überwiegend Buchen) und Borkenkäfer unempfindlicher Douglasien reagiert, eine Veränderung hin zu mehr Mischwald sei aber nur langfristig möglich. Bis dahin gelte es, den vorhandenen Fichtenbestand so zu pflegen, dass man mit hoher Qualität auch gute Einnahmen erzielt. Außerdem seien auch noch waldbauliche Vorgaben wie Rücksicht auf geschützte Biotope und Erhaltung von Totholz und Höhlenbäumen zu berücksichtigen. Bei den derzeitigen Holzmarktpreisen könne die Gemeinde im Mittel mit einem Betriebsergebnis von etwa 5000€/Jahr rechnen.

### **Friedhof**

Die Friedhofskapelle in Hinzert sei, so Ortsbürgermeister Markus Schmitt, in ähnlich schlechtem Zustand wie die vor kurzem renovierte Kapelle in Pölerlert. Die Sanierung werde also ebenfalls mit etwa 1300€ zu Buche schlagen. Die Notwendigkeit der Sanierung wurde im Rat einstimmig anerkannt. Darüber hinaus beschloss man die Anschaffung von Grabspundbohlen für den Grabaushub (wird in beiden Friedhöfen eingesetzt) und von zwei Bänken in Holz/Metallausführung.

## Informationen und weitere Beschlüsse

Nach Vortrag der Rechnungsprüfung für das Jahr 2008 durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wurde Entlastung erteilt.

Die Straßenbeleuchtung "Auf der Küchenflur" wird durch RWE um eine baugleiche Lampe erweitert. Kosten: ca. 3400 €. (BäR)

---

## Hinzerts Bedeutung im Nazi-System

Von unserem Mitarbeiter Christoph Strouvelle

**Während einer Fachtagung in der Gedenkstätte Hinzert befasste sich ein Vortrag mit der Bedeutung des Hinzert Lagers. Für die Nazis war es offenbar ein wichtiger Baustein in ihrem System der Konzentrationslager.**

**Hinzert.** War Hinzert während der Herrschaft der Nationalsozialisten ein "richtiges" Konzentrationslager oder eine "mildere" Form, beispielsweise "nur" ein Arbeitslager? Mit dieser Frage begann Wolfgang Benz, Direktor des Zentrums für Antisemitismus an der Technischen Universität Berlin, seinen Vortrag in der Gedenkstätte des ehemaligen KZ Hinzert, wo er sich mit der Stellung des KZ im System der Konzentrationslager beschäftigte. Der Vortrag war Bestandteil einer Fachtagung, die gestern zum 70. Jahrestag der Unterstellung des ehemaligen Lagers Hinzert unter die Inspektion der Konzentrationslager stattfand. Experten referierten dabei über einzelne Gesichtspunkte der Konzentrationslager im Dritten Reich.

Nach dem Vortrag war jedem der 43 Tagungsteilnehmer, darunter Archivare, Lehrer und Leute, die sich seit langem mit der Gedenkarbeit beschäftigen, klar: Hinzert war ein "richtiges" Konzentrationslager. 1938 angelegt als Barackenlager für Arbeiter des Westwalls fungierte es ab 1939 als Lager für Polizeihäftlinge, die durch Arbeit umerzogen werden sollten. Ab 1. Juli 1940 fungierte es als selbstständiges Konzentrationslager, dem 29 Außenlager vom Rhein-Main-Gebiet bis zur Eifel unterstellt waren.

Benz sagte, dass im Grunde alle Konzentrationslager gleich waren. Sie dienten zur Inhaftierung und Tötung von Menschen.

Benz führte aus, dass 13 600 Gefangene in Hinzert eingesperrt hätten, die oft in andere Lager weiter transportiert wurden. Dokumentiert ist der Tod von 321 Häftlingen, französische Quellen schätzen die Zahl der Toten auf 1000. Das Besondere in Hinzert waren laut Benz die inhaftierten Personengruppen. Das waren zum einen die französischen und luxemburgischen Widerstandskämpfer. Des weiteren waren es Deutsche, die in der französischen Fremdenlegion gedient

hatten. Stellten die Nazis dabei Landesverräter fest, so wurden diese in andere KZs überstellt, andere zum Dienst in der Wehrmacht begnadigt.

---

## **Kreisstraße bei Pölerter bis November gesperrt**

Hinzert-Pölerter. (ax) Weil die frühere Bahn-Unterführung am Pölerter Bahnhof stark sanierungsbedürftig ist, laufen an dieser Brücke nun größere Instandsetzungsarbeiten an. Aus diesem Grund muss die Kreisstraße 95 für drei Monate voll gesperrt werden. Das teilt der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Trier mit. Eine Umleitung ist ab der Brückenbaustelle ausgeschildert. Ortskundige werden bei "Kenntnis der Sperrung von vorneherein alternative Streckenführungen wählen", lautet die Einschätzung der Behörde. Die Brückensanierung wird voraussichtlich 110 000 Euro kosten, die der Kreis Trier-Saarburg bezahlt.

---

## **Friedhofskapelle in Hinzert wird renoviert**

Hinzert-Pölerter. (ax) Der Gemeindefriedhof und der kommunale Wald stehen bei der Sitzung des Hinzert-Pölerter Rats am Montag, 23. August, im Vordergrund. Dazu kommt das Gremium ab 19.30 Uhr im Gasthaus Thommet am Pölerter Bahnhof zusammen. Der Rat beschließt zunächst das sogenannte Forsteinrichtungswerk. Dabei handelt es sich um planerische Vorgaben, wie der Gemeindefriedhof in den nächsten zehn Jahren bewirtschaftet werden soll.

Außerdem berät das Gremium über die Renovierung der Friedhofskapelle in Hinzert. Der Rat befasst sich zudem mit der Frage, ob sich die Gemeinde digitale Geschwindigkeitsanzeigen anschaffen soll, um diese an den Ortseingängen zu installieren.

---

## **Sitzung des Ortsgemeinderates Hinzert-Pölerter**

Am Montag, dem 23.08.2010 findet um 19:30 Uhr, im Gasthaus Thommet, Pölerter Bahnhof, eine Sitzung des Ortsgemeinderates Hinzert-Pölerter statt.

*Schmitt, Ortsbürgermeister*

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung:**

1. Informationen des Ortsbürgermeister
2. Beratung und Beschlussfassung Forsteinrichtungsplan
3. Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Pöler, "Auf der Küchenflur"
4. Beratung und Beschlussfassung
  - a) Renovierung der Friedhofskapelle Hinzert
  - b) Erwerb von Grabspundbohlen
  - c) Anschaffung von Friedhofsbänken
  - d) Anschaffung von Geschwindigkeitsanzeigesystemen
5. Rechnungsprüfung 2008 und Erteilung der Entlastung
6. Verschiedenes

### **Nichtöffentliche Sitzung:**

7. Grundstücksangelegenheiten
  8. Bauangelegenheiten
  9. Verschiedenes
- 

## **SV Rascheid**

Am Sonntag, den 22.08.2010 findet auf dem Sportplatz "Auf der Heide" das Familienfest des SV Rascheid statt. Beginn ist um 12.30 Uhr. Dann trifft die II. Mannschaft in ihrem ersten Saisonspiel 2010/2011 auf die Reserve des SV Kell. Im Anschluss daran startet um 14.30 Uhr der Familienspaß rund um das DFB-Fußballabzeichen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie als Wettbewerb "Kinder gegen Erwachsene" und "Männer gegen Frauen". Am Ende erhält jeder Teilnehmer, der die insgesamt 5 Stationen (Dribbeln, Kurzpass, Kopfball, Flanke, Elfmeter) erfolgreich durchlaufen hat, eine Urkunde, das exklusive DFB-Fußballabzeichen sowie einen limitierten Ansteck-Pin zum Sammeln. Zur Stärkung zwischendurch werden nachmittags Kaffee & Kuchen sowie durchgängig Pommes & Würstchen angeboten. Nach Beendigung der Wettbewerbe gibt es gegen Abend dann Haxen. Für dieses Abendessen bitten wir bis Freitag, 20.08.2010, um eine Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Günther Hornetz (Tel: 06586/991534).

---

# Rockkonzert "Grill em all"



---

## Katrin Müller aus Hinzert gewinnt bei Meisterschaften in Luxembourg

### **Katrin Müller aus Hinzert gewinnt bei Meisterschaften in Luxembourg**

Vergangenes Wochenende konnte sich Kathrin Müller aus Hinzert gegen starke Konkurrenz bei den Meisterschaften im Westernreiten im Nachbarland Luxembourg überragend durchsetzen. Die 16-Jährige dominierte mit ihren Pferden an beiden Tagen und siegte bei verschiedenen Prüfungen:

- 1 Platz Trail all Ages
- 1 Platz Pleasure
- 1 Platz Freestyle
- 1 Platz Showmanship at Halter
- 1 Platz Western Horsemanship
- 1 Platz Sonderklasse GHP vom Boden
- 1 Platz Sonderklasse GHP vom Sattel aus
- 2 Platz Trail Jugend

Zusätzlich wurde Sie Sieger in der Gesamtwertung und wurde zum Allaround Champion gekürt.

---



# Wanderverein Königsfeld, Pöler

Unsere nächste Wanderung am 11.07.2010 startet um 9.30 Uhr am Vereinslokal Pölerter Bahnhof. Per Kleinbus werden dann die 5 km zur Fischerhütte Beuren zurückgelegt, wo wir uns dann auf die Traumschleife Rockenburger Urwaldpfad begeben. Nach ca. 8 km Wanderstrecke kehren wir dann wieder in der Fischerhütte zum Mittagessen ein. Bitte bis Donnerstag, 08.07.2010, im Vereinlokal anmelden.

---

## In Kürze wird der 50.000 Besucher erwartet

### **In Kürze wird der 50.000 Besucher erwartet**

#### **Neues Autobahnschild weist auf Gedenkstätte hin**

Bei einem Pressegespräch in der Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert teilte die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz mit, dass man noch während der Sommerferien den 50.000 Besucher/in der Dauerausstellung in der Gedenkstätte erwarte. Ein toller Erfolg, nach weniger als 5 Jahren seit der Eröffnung des Dokumentations- und Begegnungszentrums im Dezember 2005.

Erfreut zeigte sich die Leiterin der Gedenkstätte Dr. Beate Welter, dass seit wenigen Wochen ein neues Autobahnschild auf die Gedenkstätte KZ Hinzert hinweist. Das Schild bringt mit dem Wercollier-Denkmal, dem Gräberfeld und dem einzigartigen Gebäude des Dokumentations- und Begegnungszentrums in stilisierten Bildern die Gedenkstätte den Reisenden auf der A1 näher.

Zum 70. Jahrestag der Unterstellung des damaligen SS-Sonderlagers Hinzert unter die Inspektion der Konzentrationslager sind am Donnerstag, dem 1. Juli 2010 prominente Experten für die Fachtagung "Die Inspektion der Konzentrationslager, das SS-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt und das SS-Sonderlager Hinzert" in der Gedenkstätte.

Dr. Dieter Schiffmann, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung dazu: "Prof. Dr. Günter Morsch, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, beleuchtet das Thema der Inspektion der Konzentrationslager, bevor Prof. Dr. Wolfgang Benz, Leiter des Zentrums für Antisemitismusforschung an der TU Berlin, die Rolle von Hinzert im KZ-System unter die Lupe nimmt. Die beiden Historiker Dr. Jan Erik Schulte, Hannah Arendt Institut Dresden, und Dr. Christian Römmer, Dokumentations- und Gedenkstätte Lager Sandbostel, werden anschließend die Strukturen und Personen des SS-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt darstellen."

Am Pressegespräch nahmen neben Dr. Dieter Schiffmann und Dr. Beate Welter, Dieter Burgard, Bürgerbeauftragter des Landes Rheinland-Pfalz und Vorsitzender des Fördervereins ehem. KZ Hinzert, Michael Hülpes, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Hermeskeil, und Hans Jürgen Wiehr, Designer des Motivs des neuen Autobahnschildes teil.

---

## **Kirmes in Hinzert vom 26. - 27.06.2010**

### **Samstag, 26. Juni**

17:30 Uhr Festgottesdienst zu Ehren des hl. Johannes des Täufers  
Fassanstich und gemütliches Kirmestreiben unter den Linden am Bürgerhaus

### **Sonntag, 27. Juni**

ab 11.30 Uhr Frühschoppen  
ab 16.00 Uhr Kaffee und Kuchen  
Unterhaltungsmusik mit Helmut Biwer  
Sonntags steht für unsere kleinen Gäste den ganzen Tag eine Springburg zur Verfügung.  
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

*Heimatverein & FFW Hinzert*

---

## **Förderverein der FFW Pöler**

Erinnerung: Helferfest am 12. Juni 2010, ab 16 Uhr am Bürgerhaus Pöler

---

## **Wanderverein Königsfeld Pöler**

Unsere nächste Wanderung am 06.06.2010 startet um 09.30 Uhr, am Vereinslokal Pölerter Bahnhof und führt uns Richtung Beuren. Wir durchqueren den Prosterather Felsenwald und wandern dann an der Dhron entlang bis Büdlicherbrück. Dort kehren wir zur Mittagspause in die Gaststätte Burgkopf ein. Die Wanderstrecke ist ca. 8 km lang und relativ flach. Bitte bis Donnerstag, 03.06.2010, im Vereinslokal anmelden.

---

## In Haus eingebrochen und Schmuck gestohlen

**Hinzert-Pölerlert.** (red) Schmuck als Objekt der Begierde: Unbekannte Täter haben am Freitag, 28. Mai, in der Zeit zwischen 7.30 und 15.15 Uhr aus einem Wohnhaus in der Hochwaldstraße in Hinzert-Pölerlert Schmuck entwendet. Das teilte die Polizeiinspektion Hermeskeil mit.

Hinweise an die Polizeiinspektion Hermeskeil unter der Telefonnummer 06503/91510.

---

## Geschnittenes Brennholz gestohlen

**Hinzert/Beuren.** (red) Etwa eineinhalb Raummeter Buchen- und Eichenholz haben Unbekannte im Zeitraum zwischen Sonntag, 16. Mai, 15 Uhr, und Dienstag, 18. Mai, 15.30 Uhr, entwendet. Das bereits zu Meterstücken geschnittene und als Polder aufgesetzte Brennholz lagerte an einem geteerten Waldweg an der L 148 zwischen Hinzert und Beuren (Fußweg zur Hubertushütte), auf halbem Weg zwischen der Landstraße und der Autobahnüberführung.

Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Hermeskeil, Telefon 06503/91510.

---

## Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Hinzert-Pölerlert hat in der Sitzung am 28.01.2010 beschlossen, das öffentlichen Bekanntmachungen gem. § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung in der Zeitung "Rund um Hermeskeil (RuH)" erfolgen.

Dringliche Sitzungen im Sinne von § 8 Abs. 4 DVO zu § 27 GemO des Ortsgemeinderates oder eines Ausschusses, werden in der Zeitung "Trierischer Volksfreund" veröffentlicht, wenn eine rechtzeitige Bekanntmachung nicht mehr in RuH möglich ist.

*Hinzert-Pölerlert, den 28.01.2010*  
*gez.: Markus Schmitt*  
*Ortsbürgermeister*

---

## Wanderverein Königsfeld Pölerlert

## **Muttertagswanderung**

**Der Wanderverein Königsfeld lädt alle Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hinzert-Pölerlert zur Muttertagswanderung ein. Die Wanderung startet am 09.05.2010 um 10.00 Uhr und führt ca. 5 - 6 km "Rund um Pölerlert". Anschließend wird ein Mittagessen (Spießbraten, Salat und Bratkartoffeln) sowie Kaffee und Kuchen angeboten.**

Der Singkreis Pölerlert wird am Nachmittag einige Lieder vortragen. Der Erlös der Veranstaltung wird für eine Anschaffung in der Ortsgemeinde verwendet. Der Service an diesem Tag wird von den männlichen Mitgliedern des Vereins durchgeführt.

Wir wünschen der Veranstaltung schönes Wetter und einen harmonischen Verlauf.

---

## **MV Rascheid**

### **Einladung zum Muttertagständchen**

Am Muttertag, Sonntag, 09.05.2010 spielt der Musikverein nach der Messe (ca. 11:15) ein kleines Muttertagsständchen.

---

## **1.FCK Fan Club "Zapp Za Rapp" Rascheid**

### **An alle Mitglieder des 1. FCK Fan Club "Zapp Za Rapp" Rascheid:**

Unser traditionelles Grillfest findet dieses Jahr am Donnerstag, 13. Mai (Christi Himmelfahrt) 2010, auf der Grillhütte, in Rascheid statt.

Anlässlich des Aufstiegs unseres 1. FCK in die Fußball-Oberliga 1. Bundesliga haben wir einen guten Grund zu feiern.

Da noch einige Kleinigkeiten vorzubereiten sind, treffen wir uns um 9.00 Uhr, an der Grillhütte und werden bei hoffentlich schönem Wetter ein paar schöne gesellige Stunden dort verbringen.

---

## **In den Mai feiern mit dem Förderverein der FF Pölerlert**

Wir treffen uns am 1. Mai um 10.00 Uhr zum Aufstellen des Maibaums. Nach einem zünftigen Frühstück wandern wir nach Rascheid, anschließend über den Pölerter Bahnhof zur Grillhütte am Bürgerhaus, wo reichlich für Leib und Seele gesorgt ist. Alle, die sich einen schönen Tag machen möchten, sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

---

## Bei Grabgebühren gibt es große Unterschiede

Von unserem Mitarbeiter Herbert Thormeyer

**In fast allen Orten der Verbandsgemeinde Hermeskeil sind derzeit die Friedhofsgebühren ein Thema. Die Kommunalaufsicht fordert die Gemeinderäte zu einer Erhöhung auf. Nicht alle halten sich daran.**

Hermeskeil. Wie teuer eine letzte Ruhestätte ist, das entscheiden auch im Raum Hermeskeil die Gemeinderäte. Sie legen die Gebührenordnungen der Friedhöfe fest, wobei es in den 13 Orten größere Preisunterschiede gibt: Die Spanne für ein Reihengrab reicht beispielsweise von 250 Euro in Hinzert- Pöler bis 600 Euro in Züsch. Ein Urnengrab gibt es in Bescheid bereits für 150 Euro. Züsch liegt mit 600 Euro auch hier an der Spitze (siehe Extra)

"Wir haben von den Kirchengemeinden beide Friedhöfe übernommen. Da gab es einen erheblichen Sanierungsbedarf", begründet Züschs Ortsbürgermeister Hermann Bernardy die Preisgestaltung. Die Gebühr für die Urnenbestattung werde der Rat aber demnächst senken. Denn: "Dieser Preis ist gegenüber den Bürgern nicht mehr vermittelbar."

In vielen Räten wird derzeit aber eher über Gebührenerhöhungen diskutiert, was mit einer Aufforderung des Landkreises Trier-Saarburg zusammenhängt. "Die Kommunalaufsicht ist verpflichtet, die Gemeinden zu wirtschaftlichem Haushalten anzuhalten. Das gilt auch für Friedhöfe", erklärt Kreis-Pressesprecher Thomas Müller. Es sei den Bürgern natürlich nicht zuzumuten, dass nach einer Friedhofserweiterung oder einer neuen Urnenwand die Gebühren direkt kostendeckend heraufgesetzt werden. Dennoch müssten die Gebühren laut Gesetz den Bewirtschaftungskosten eines Friedhofs angepasst werden. Daran werde immer wieder erinnert.

Nicht alle Ortsgemeinden folgen dieser "Empfehlung" auf dem Fuße. So etwa Reinsfeld. Ortsbürgermeister Rainer Spies (SPD) ist mit seinem Rat der Ansicht: "Im vergangenen Jahr haben wir die Gebühr bereits angepasst. Jetzt ist die Schmerzgrenze für die Bürger erreicht." Investitionen auf dem Friedhof wie die Urnenwand seien mit Gebührenerhöhungen einfach nicht reinzulegen.

Sein Bescheider Amtskollege Raimund Olinger beschloss mit seinem Rat, nur das Ausheben und Schließen des Grabes um 50 Euro zu verteuern. "Kostendeckend können die Gebühren nie sein, denn der Friedhof kostet ja auch Geld, wenn keiner stirbt", macht Olinger klar.

"Viele ältere Menschen wollen ihrer Familie nicht die vielen Jahre intensiver Grabpflege zumuten und entscheiden sich für pflegeleichte Bestattungsformen", hat der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Hermeskeil, Michael Hülpes, beobachtet.

"In allen unseren 13 Ortsgemeinden wird vermehrt die Urnenbestattung gewählt. In Hermeskeil waren es im letzten Jahr 65 Prozent", bestätigt Jürgen Ostermann von der Friedhofsverwaltung. Die Stadt plane daher zusätzliche 48 Urnenplätze, sobald der Haushalt von der Kommunalaufsicht genehmigt ist.

Der Trend setzte mit der Inbetriebnahme des Krematoriums "Ignarium" im Gewerbegebiet Grafenwald im Jahr 2005 ein. Ob dabei nur auf die Bequemlichkeit der Pflege oder auch auf die geringeren Kosten eines Urnengrabes geschaut wird, will Ostermann nicht bestätigen: "Ich kann nicht in die Herzen der Angehörigen schauen." **Extra** So viel kosten Gräber in den 13 Hermeskeiler Kommunen.

Angegeben sind die Zahlen für ein Reihengrab und für ein Urnengrab. **Bescheid:** 300/150 Euro **Beuren:** 400/400 Euro **Damflos:** 400/400 Euro **Geisfeld:** 350/250 Euro **Grimburg:** 300/150 Euro **Gusenburg:** 350/350 Euro **Hermeskeil:** 400/400 Euro **Hinzert-Pöler:** 250/150 Euro **Naurath/Wald:** 350/350 Euro **Neuhütten:** 400/200 Euro **Rascheid:** 350/350 Euro **Reinsfeld:** 400/200 Euro **Züsch:** 600/600 Euro

---

## 1. Mai - Feier auf der Rascheider Heide

**In einem gemütlichen Biergarten zu deftig Gegrilltem sind alle recht herzlich eingeladen!**

Ab 10.00 Uhr: Frühschoppen

Ab 10.30 Uhr: Wanderung (Rundweg) ca. 10 - 12 km

Zum Mittagessen gibt es Spießbraten, Kartoffelsalat und Krautsalat (5,-- €), natürlich dürfen Wurst und Fritten nicht fehlen !

Für Kaffee und Kuchen ist auch gesorgt!

*Der Vorstand*

*SV Rascheid 1947 e.V.*

---

# "In der Nachfolge Jesu den Aufbruch wagen"



*Ingo Flach (l.), Seelsorger der Pfarreiengemeinschaft Beuren-Bescheid-Geisfeld-Rascheid, wechselt ins Saarland. Dechant Clemens Grünebach (r.) übernimmt diese Pfarreien mit.*

## "In der Nachfolge Jesu den Aufbruch wagen"

### **Pastor Ingo Flach verabschiedet sich von Pfarreiengemeinschaft Beuren-Bescheid-Geisfeld-Rascheid**

**Etwas Wehmut kam schon auf, als Pastor Ingo Flach sich am vergangenen Freitag in seiner letzten Messfeier, die von der Beurener Schola mitgestaltet wurde, von seinen Pfarrkindern verabschiedete. Fast neun Jahre lang hat er die Pfarreien Beuren, Bescheid, Geisfeld und Rascheid betreut, eingeschlossen die Pfarrkinder von Hinzert und Pöler, die kirchlich zu Beuren bzw. Rascheid gehören. Nun übernimmt er die Pfarreien Siersburg und Nied-Altendorf im Saarland, und Dechant Clemens Grünebach bekommt zu seinen Pfarreien Hermeskeil, Damflos, Züschen und Gusenburg auch den nördlichen Bereich der Verbandsgemeinde Hermeskeil hinzu. Die Einführung ist für Pfingstmontag für alle Pfarreien und auch für Gusenburg zentral in der Beurener Pfarrkirche geplant. Reinsfeld bleibt an Schillingen-Kell angeschlossen, und Naurath/W. gehört weiterhin zur Pfarrei Büdlich-Breit-Heidenburg.**

Der scheidende Pfarrer begründete seinen Weggang damit, dass der religiöse Mensch ein Pilger sei. Alle Gemeinden seien in Bewegung, ob sie wollten oder nicht. Angesichts dramatischer Veränderungen in der Kirche müsse jeder selber

bereit sein, geführt vom Geist Christi den Aufbruch zu Neuem zu wagen. "In der Nachfolge Jesu", fügte Pastor Flach hinzu, "kann ich das Wagnis des Aufbruchs auf mich nehmen." Aber er schaue dankbar auf das Vergangene zurück und habe vielfältigen Dank zu sagen an die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Helfer, an die kirchlichen Dienststellen, den Kindergarten und die Grundschule, die Vertreter der Zivilgemeinden und vor allem auch an die Ruhestandspriester und die Patres des Franziskaner-Klosters, die wesentlich dazu beitragen, dass noch regelmäßig Gottesdienste stattfinden. "Die Begegnungen mit Ihnen, den Menschen, bleiben mir in dankbarer Erinnerung", schloss Flach seine Ansprache, "und ich bitte Sie: Lassen Sie sich ein auf das neue Team!"

Die anschließende Abschiedsfeier im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal des Bürgerhauses wurde vom Beurener Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat organisiert, mit tatkräftiger Unterstützung der Räte aus den anderen Pfarreien. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Kinderchöre aus Beuren und Bescheid, die Gesangvereine Rascheid und Beuren und der Singkreis Pöler-Geisfeld. Marlene Wagner und Nicole Müller sowie Alfons Thielen mit seinem Team, alle aus Rascheid, trugen mit ihren Beiträgen voller hintersinnigem Humor zu einer gelösten Stimmung bei. Die Pfarreienratsvorsitzende Marion Adams, Gemeindeferentin Vera Schulz und Dechant Clemens Grünebach fügten sich hier nahtlos ein. Der Beurener Ortsbürgermeister Manfred Köhl, der im Namen aller Gemeinden sprach, und der 1. VG-Beigeordnete Hartmut Heck dankten Pastor Flach für seine Arbeit in den Hochwaldgemeinden und wünschten ihm in seinem neuen Wirkungskreis im Saarland eine glückliche Hand. (ws)

---

## Heimatverein Hinzert

### Wanderung in den 1. Mai

Auch in diesem Jahr führt der Heimatverein Hinzert wieder seine traditionelle 1. Mai-Wanderung durch. Abmarsch ist um 10 Uhr am Bürgerhaus. In diesem Jahr wollen wir "Rund um Hinzert" wandern. Um 12:30 Uhr findet das Mittagessen im Bürgerhaus statt. Es gibt Brasilianischen Rahmbraten mit Spätzle und Erbsen und Möhren. Für die Vereinsmitglieder ist das Essen kostenlos. Nichtmitglieder bezahlen einen Unkostenbeitrag von 5,-€.

Es werden Früh-Kölsch angeboten sowie selbst gebackener Kuchen. Um besser planen zu können, bitten wir Sie, sich bis spätestens 20.04. beim 1. Vorsitzenden Lutwin Loch zu melden. Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und Wandergästen viel Vergnügen an diesem Tag!

---



# Heimatverein Hinzert

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, 25.04.2010, um 19:30 Uhr, im Bürgerhaus Hinzert

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vereinsbericht des 1.Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Neuwahl des Vorstands
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Veranstaltungstermine 2010
10. Verschiedenes

Wir freuen uns sehr, viele Mitglieder begrüßen zu können.

---

## Georg Baldy aus Hinzert-Pölerst verstorben

### Seit 1958 Betreuer der Gedenkstätte "SS-Sonderlager/KZ Hinzert"

Georg Baldy, der sich seit 1958 der Pflege der Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert gewidmet hatte, wurde in der vergangenen Woche zu Grabe getragen. Er war Träger des rheinland-pfälzischen Verdienstordens und "Ritter im Verdienstorden des Großherzogtums Luxemburg". Der Grossherzog von Luxemburg ließ ihn 2002 durch Luxemburgs Premier-Minister Jean-Claude Juncker zum "Ritter im Verdienstorden des Großherzogtums Luxemburg" erheben. Offiziell wurden damit seine "großen Verdienste für die Erhaltung der Gedenkstätte" anerkannt. Und schon 1995 erhielt Georg Baldy aus den Händen des rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Kurt Beck, den Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz überreicht.

Georg Baldy, geboren am 21. November 1921, widmete sich seit Januar 1958 der Pflege und Betreuung der Gedenkstätte SS-Sonderlager/ KZ Hinzert.



"Er kümmerte sich nicht nur um die Pflege des Ehrenfriedhofs der Gedenkstätte und der Kapelle. Er stand auch, lange bevor das Land Rheinland-Pfalz mit der regelmäßigen und

intensiven Erinnerungsarbeit an der Gedenkstätte begann, jederzeit als Ansprechpartner für ehemalige Deportierte aus vielen europäischen Ländern, insb. aus Belgien, Frankreich und Luxemburg, zur Verfügung." stellte Dr. Dieter Schiffmann, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz, heraus. Er war auch für die Landeszentrale für politische Bildung, die 1991 mit der Gedenkarbeit in Hinzert betraut worden war, ein wichtiger Helfer. Sein Tod ist ein großer Verlust für die Gedenkstätte "SS-Sonderlager/KZ Hinzert".

---

## Kirchliches Hinzert, adliges Pöler

Von unserem Mitarbeiter Christoph Strouvelle

**Die Dorfchronik für Hinzert-Pöler macht Fortschritte. Der Keller Dittmar Lauer, der die Chronik erstellt, referiert im Hinzertener Bürgerhaus über den Stand seiner Recherchen. Die Chronik soll im November 2011 erscheinen.**

Hinzert-Pöler. "Hinzert war bis zum Ende des alten Reiches um 1800 mit dem Nonnen- und Benediktinerkloster Pfalzel verbunden, während in Pöler der Trierer Stadtadel über Grundbesitz verfügte." Dietmar Lauers Ausführungen über die Geschichte zog 50 Besucher im Hinzertener Bürgerhaus in den Bann. Der Architekt aus Kell und ehrenamtlicher Denkmalpfleger des Landkreises Trier-Saarburg arbeitet zurzeit an der Dorfchronik von Hinzert-Pöler. Im November 2011 soll sie erscheinen. Auf Einladung von Ortsbürgermeister Markus Schmitt informierte Lauer über den Stand seiner Recherchen. Sein Resümee: Unterschiedlicher kann die Geschichte der beiden Orte nicht sein. Während Hinzert erst als Grundbesitz einer weiblichen Klostersgemeinschaft in Nonnweiler zur Existenzsicherung beitrug und um das Jahr 1040 einem männlichen Stift zugesprochen wurde, wird der Grundbesitz in Pöler erstmals bei einem Mitglied der Trierer Adelsfamilie Palatio im Jahre 1267 erwähnt. Später tauchte der Pölerter Grundbesitz noch bei anderen Adligen auf.

Der 73-jährige Lauer zeigte den Besuchern seiner Präsentation zahlreiche Dokumente, angefangen von jahrhundertealten Landkarten und Urkunden, auf denen Hinzert noch "Hintzerath" hieß, hin zu Postkarten und Fotos. Lauer will die Einwohner von Hinzert und Pöler fragen nach Namen von Personen auf Bildern und alten Flurbezeichnungen. Auch ist er bei seinen Recherchen auf ein bleiernes Kreuz gestoßen, über das er Informationen sucht. Dem Konzentrationslager Hinzert will Lauer "angemessenen Platz einräumen." Jedoch gebe es darüber ausreichend Literatur. Zudem habe es wenig mit der Entwicklung der Gemeinde zu tun. Aber: "Wer den Gefangenen Gutes tat und deshalb bestraft wurde, der gehört in die

Chronik." Auch den Kriegstoten von Hinzert und Pölerl widmet sich Lauer. "Ich will jedem Gefallenen ein Gesicht geben". Angetan waren die Besucher von den Ergebnissen der Recherchen. Mechthild Heib aus Pölerl fand den Vortrag "hoch interessant." Monika Willems aus Hinzert hat viel Neues erfahren über die Entwicklung des Dorfes. Letztlich spricht sie aus, was alle Besucher im Bürgerhaus offensichtlich denken: "Es ist hoch interessant. Ich freue mich jetzt schon auf die Chronik." ma/dr



Dittmar Lauer informiert über den Werdegang der Chronik.

TV-Foto: Christoph Strouvelle

---

## Skatturnier des 1. FCK Fan Club Zapp Za Rapp Rascheid

Einladung an alle Skatspieler zum traditionellen Skatturnier am **Karfreitag, 02.04.2010**, im Saale Leyendecker. Anmeldeschluss ist 18.00 Uhr und anschließend Beginn. Gespielt wird wie immer 2 Runden. 1. Preis: 100 €, 2. Preis: 75 €, 3. Preis: 50 €. Rundenbester jeweils 15 € und viele weitere Sachpreise. Das Startgeld beträgt 5 €. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

---

## Wanderverein Königsfeld Pölerl

Unsere diesjährige traditionelle Karfreitagswanderung am 02.04.2010 führt uns nach Lorscheid ins Gasthaus Becker zum bereits bekannten Fischessen. Wir starten um 9.30 Uhr am Vereinslokal. Anschließend führt uns der Weg durch den Hochwald nach Lorscheid zu unserem Zielpunkt, wo wir voraussichtlich gegen 12.00 Uhr eintreffen werden. Es gibt dann die Möglichkeit sich bei einem guten Mittagessen von der ca. 8 km langen Wanderstrecke zu erholen. Zwecks Organisation der Essensvorbereitung und des Rücktransports bitte bis spätestens Mittwoch, 31.03.2010, im Vereinslokal anmelden. Danke und viel Spaß bei dieser schönen Wanderung und Gut Schuh!

---

## **Chronik Hinzert-Pöler - Vortragsveranstaltung**

Alle geschichtsinteressierten Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Hinzert-Pöler und darüber hinaus möchte ich herzlich einladen zu einer Vortragveranstaltung der besonderen Art. In einem Referat über die abwechslungsreiche Geschichte von Hinzert und Pöler und einer Präsentation von Urkunden, Dokumenten, Akten, Karten und Bildern wird Dittmar Lauer über den aktuellen Stand der in Auftrag gegebenen Chronik informieren. Bei Kaffee und Kuchen ist ausreichend Gelegenheit zum Gedankenaustausch gegeben.

Die Veranstaltung findet im Bürgerhaus Hinzert statt. Termin: Sonntag, 21. März 2010, Beginn: 15.00 Uhr.

Ich würde mich sehr freuen, Sie im Bürgerhaus Hinzert begrüßen zu dürfen.

*Schmitt, Ortsbürgermeister*

---

## **MV Rascheid 1928**

### **Jahreshauptversammlung**

am Freitag, 19. März 2010, 20.00 Uhr, im Saal Leyendecker.

#### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Weitere Berichte (Ausbildung, Jugend)
4. Kassenberichte der Kassierer
5. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes

6. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
7. Aussprache zum Vereinsjahr 2009
8. Verschiedenes
9. Schlusswort

Anträge laut TOP 6 bitte bis spätestens 17. März 2010 beim Vorsitzenden Frank Ludwig, Im Nebengarten 2a einreichen.

---

## Chronik Hinzert-Pöler

Alle geschichtsinteressierten Bürgerinnen und Bürger aus Hinzert-Pöler und darüber hinaus sind herzlich eingeladen zu einem Vortrag am Sonntag, 21. März 2010, um 15:00 Uhr, im Bürgerhaus Hinzert. In einem Referat über die abwechslungsreiche Geschichte von Hinzert und Pöler und einer Präsentation von Urkunden, Dokumenten, Akten, Karten und Bildern wird Dittmar Lauer über den aktuellen Stand der in Auftrag gegebenen Chronik informieren. Bei Kaffee und Kuchen ist ausreichend Gelegenheit zum Gedankenaustausch gegeben.

---

## Förderverein der FF Pöler

### Skatturnier 2010

Am Samstag, den 13. März veranstaltet der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pöler im Gasthaus Altenhofen, seinen diesjährigen, offenen Preisskat. Anmeldeschluss ist um 18.00 Uhr. Gespielt werden 2 Serien. Startgeld 5 €.

---

## Der TV gratuliert!

**Maria Detemple** aus **Hinzert-Pöler**, Blasiusstraße 22, feiert am Sonntag ihren 90. Geburtstag. Zu diesem Ehrentag gratulieren ihr von ganzem Herzen ihre Tochter, ihr Schwiegersohn, drei Enkelkinder, drei Urenkel sowie alle Verwandten und Bekannten. Sie wünschen ihr alles Gute sowie weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.



•

---

## Der neue Chef im Doppelort

Von unserem Redakteur Axel Munsteiner

**Mit 37 Jahren ist Markus Schmitt der jüngste aller 103 Ortsbürgermeister im Landkreis Trier-Saarburg. Inzwischen hat der Gemeindechef von Hinzert-Pöler 100 Tage im Amt hinter sich, und er hat damit die ersten Erfahrungen gesammelt. Darüber spricht er mit dem TV.**

Hinzert-Pöler. Über sein großes persönliches Ziel im Jahr 2010 muss Markus Schmitt nicht lange nachdenken. "Ich will in Köln zum ersten Mal bei einem Ironman-Triathlon mitmachen." Zu diesem Ausdauerdreikampf gehört neben Radfahren und Laufen auch das Schwimmen über eine Distanz von 1,5 Kilometern.

### Amtsantritt mit langer Anlaufzeit



•

**Das ist der jüngste Ortsbürgermeister im Kreis Trier-Saarburg. Markus Schmitt (37) ist seit 100 Tagen Chef im Doppelort Hinzert-Pöler. TV-Foto: Axel Munsteiner**

Ins kalte Wasser hat sich Schmitt aber bereits Ende vorigen Jahres in Sachen Kommunalpolitik gewagt. Nach etlichen Irrungen und Wirrungen im Vorfeld wurde der ledige Jurist vom Gemeinderat einstimmig zum Ortsbürgermeister von Hinzert-Pöler mit seinen 300 Einwohnern gewählt. Zur Erinnerung: Im Doppelort wollte vor der Kommunalwahl im Juni 2009 die damalige Gemeindechefin Mathilde Müller nicht mehr weitermachen. Mario Leiber, der einzige Bewerber für ihre Nachfolge, verpasste bei der Urwahl durch die Bürger aber die notwendige Mehrheit. Es folgte eine fünf Monate dauernde Vakanz auf dem Hinzert-Pölerter Chefposten. Erst nach längerem Zögern erklärte sich Schmitt, der seit dem Sommer erster Beigeordneter war, zur Kandidatur als Ortsbürgermeister bereit. "Es war schon eine schwierige Entscheidung", gibt Schmitt zu. Das hatte vor allem mit seinem Beruf zu tun, denn der 37-Jährige arbeitet in Luxemburg als Jurist bei einem Versicherungsunternehmen. Zwei Gründe, so Schmitt, hätten dann aber den Ausschlag dafür gegeben, dass er das Amt doch annahm. Der erste ist schnell erklärt: "Es hat sich ja kein anderer dafür bereiterklärt", so Schmitt. Zweitens sei er durch seine Arbeit mit Verwaltungsaufgaben durchaus vertraut. Was ihm den Schritt zusätzlich erleichtert habe, sei zum einen die Tatsache, dass ihm seine Vorgängerin als jetzige Beigeordnete weiter beratend zur Seite steht. "Außerdem ist es ja so, dass derzeit die ganz großen Projekte nicht anstehen. Unsere beiden Baugebiete haben wir ja bereits erschlossen und auch ansonsten ist die Infrastruktur ja schon da."

Wenn Schmitt, der nach Stationen in mehreren Großstädten erst im Januar 2009 ins heimatliche Hinzert zurückgekehrt war, an seine ersten 100 Tage im Amt zurückdenkt, dann betont er: "Ich bin froh, dass ich die Sache übernommen habe. Das Feedback bei den Leuten war bisher sehr positiv." Ausdrücklich gelte das auch für seine Erfahrungen mit den Bürgern in Pöler. Die Behauptung, dass beide Ortsteile auch 40 Jahre nach ihrer Fusion noch nicht zu einer Einheit zusammengewachsen sind, will er so nicht stehen lassen: "Die Leute sind schon lange nicht mehr so kontrovers, wie das in früheren Jahren vielleicht mal war."

### **Wichtigstes Ziel: Baugebiete besser vermarkten**

Wichtigstes Thema seiner ersten Amtsmonate war es, die Landpacht in Hinzert-Pöler neu zu verteilen, weil die alten Verträge am 31. Dezember 2009 ausliefen. "Das haben wir auch gut hinbekommen", sagt Schmitt. Das größte Augenmerk für die Zukunft müsse auf der "verstärkten Vermarktung unserer Baugebiete" liegen, wo die Nachfrage bisher dürftig war. Fürs Jahr 2010 stehen Sanierungsarbeiten an der Brunnenanlage in Pöler sowie an den Friedhofskapellen in Hinzert und Pöler an. Kennengelernt hat Schmitt aber auch schon die Schattenseiten seiner neuen Rolle. Denn für die Beschwerden von Bürgern, die sich über den aus ihrer Sicht unzureichenden Winterdienst ärgerten, war der neue Ortsbürgermeister die erste Anlaufadresse. "Das war schon eine echte Bewährungsprobe", sagt Schmitt.

[Link zum Video: 100 Tage Ortsbürgermeister, Markus Schmitt aus Hinzert-Pöler](#)

---

## Hausmüll illegal entsorgt

Hinzert-Pöler

Bei Forstarbeiten wurde am Donnerstag, 25. Februar, gegen 9.30 Uhr festgestellt, dass im Bereich A1/Raststätte Hochwald Hausmüll illegal entsorgt wurde. An einer Straßenböschung wurde ein weißer Plastiksack mit Hausmüll aufgefunden.

Eventuelle Zeugen, die Angaben zum Ablegen dieses Mülls machen können, werden gebeten sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen. Tel.: 06503-9151-0

---

## Noch Platz zum Bauen

Von unserem Mitarbeiter Herbert Thormeyer

**Mal sind sie stark nachgefragt, mal ein echter Ladenhüter. In den Orten der Verbandsgemeinde (VG) Hermeskeil machen die Kommunen in Sachen Grundstücksverkauf unterschiedliche Erfahrungen. Um Bauherren auf freie Plätze in den 21 Neubaugebieten aufmerksam zu machen, hat die VG jetzt eine neue Broschüre herausgegeben.**

Hermeskeil. Mit strahlendem Lächeln begrüßt Bürgermeister Michael Hülpes (CDU) in der neuen Hochglanzbroschüre "Bauen, wohnen, leben in Hermeskeil" potenzielle Häuslebauer. Die Verbandsgemeinde wirbt mit viel Natur, guter Verkehrsanbindung und Einkaufsmöglichkeiten, Schulen, Sport und Kultur sowie bester medizinischer Versorgung.

***Der voll erschlossene Quadratmeter Bauland kostet zwischen 25 Euro in Pöler und 93,50 Euro im Baugebiet "Auf der Pferch" der Stadt Hermeskeil.***

Am Preis kann es bei der Nachfrage nicht liegen, denn der Verkauf "Auf der Pferch" läuft nach Auskunft von Stadtbürgermeister Udo Moser gut: "Von den 21 Grundstücken sind noch zehn übrig." Die Stadtnähe, die Lage und das Nahwärmekonzept der Stadtwerke Trier, das den Bauherren eine eigene Heizung erspart, seien gute Argumente, gerade hierhin zu bauen, vermutet Moser. Im zweiten städtischen Baugebiet "Auf dem Medumland" sind ebenfalls noch zehn Bauplätze zu haben.



Händeringend sucht dagegen Joachim Wellenberg für das Damfloser Baugebiet "Großer Röder" nach Häuslebauern. Hier kostet der Quadratmeter zwischen 48 und 54 Euro. Trotz massiven Werbeaufwands sind es Ladenhüter geblieben. "Wir haben das Baugebiet geschaffen, weil es im Ort keine Baustellen mehr gab. Jetzt, da es fertig ist, bieten auch Private wieder Bauplätze an", sagt Wellenberg.

---

## Wanderverein Königsfeld Pöler

Wie bereits in der Ausgabe Nr. 3 dieser Zeitung mitgeteilt hat die Jahreshauptversammlung des WV Königsfeld am 30.01.2010 stattgefunden. Die Versammlung wurde pünktlich um 19.00 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Martin Michels eröffnet. Auf der **Tagesordnung** standen die weiteren Punkte: Bericht des Kassenführers

Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes  
Neuwahlen  
Festlegung der Wanderungen in 2010 und Verschiedenes

E. Breit berichtete über die finanzielle Lage des Vereins und die kassenwirksamen Bewegungen im Jahre 2009. Anschließend konnten die Kassenprüfer der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vorschlagen, dies erfolgt auch einstimmig per Handzeichen.

Die Wahl des neuen Vorstandes ging dann zügig voran. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Martin Michels  
2. Vorsitzender Adolf Weber  
Kassenführer Edurad Breit  
Schriftführer KH Gauer  
Wanderwarte: Heinz Lorscheider und Joachim Perty

Im Anschluss wurden die Wanderungen für das Jahr 2010 festgelegt aus den Vorschlägen der Mitglieder. Ab März wird monatl. eine Wanderung durchgeführt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Das Anwandern in 2010 startet am Samstag, 06.03.2010, um 14.30 Uhr, ab Pöler und führt zuerst nach Reinsfeld. Nach einer Kegelpartie geht es zurück zum Vereinslokal, wo ein reichliches Abendessen auf uns wartet.

---

## 35 Jahre in der Feuerwehr aktiv



Aus der Verbandsgemeinde Hermeskeil wurden geehrt: **Stefan Köhl (Pölerl)**, Michael Schmitt (Muhl), **Lutwin Loch, (Hinzert)**, Helmut Becker, Bernhard Loch, Rainer Petry, Thomas Petry, Christoph Rausch und Andreas Schu (alle Beuren), hier im Bild mit den Ehrengästen.

### **Verleihung des goldenen Ehrenzeichens an Feuerwehrleute aus dem Landkreis**

**25 Wehrleuten aus den Verbandsgemeinden Hermeskeil, Kell am See und Saarburg konnte Landrat Günther Schartz in der vergangenen Woche das Goldene Feuerwehrehrenzeichen für 35 Jahre aktive Mitgliedschaft in einer Feuerwehr aushändigen.**

Im Beisein der Kreisbeigeordneten Dieter Schmitt, Helmut Reis und Manfred Wischnewski, der Bürgermeister Michael Hülpes, Werner Angsten und Leo Lauer, des Kreisfeuerwehrinspektors Ortwin Neuschwander sowie zahlreicher Wehrleiter, Wehrführer und Ortsbürgermeister würdigte Schartz dieses außergewöhnliche Engagement im Dienste der Allgemeinheit. "Sie haben ungezählte Stunden für Einsätze, Übungen und Fortbildungen geopfert", so der Landrat. Die Anwesenheit so vieler Ehrengäste zeige die Anerkennung dieses ehrenamtlichen Einsatzes.

In seiner Ansprache ging Schartz auch auf die Herausforderungen der Zukunft ein: "Die demographische Entwicklung wird auch vor den Freiwilligen Feuerwehren nicht Halt machen". Auf einer Besprechung habe man daher intensiv über diese Frage beraten. Dabei gehe es nicht allein um Standorte und Fragen der technischen Ausstattung. Vielmehr wolle man die wichtigen Aufgaben der Feuerwehren vor Ort, auch im gesellschaftlichen Bereich, möglichst dauerhaft erhalten. Dies sei für die Zukunft eine Daueraufgabe, bei der die nun Geehrten als Vorbild dienen können.

---

## Heißes zum närrischen Jubiläum

**Eine Sitzplatzgarantie gibt es nicht, wenn die "Räschda Geienmänner" Karneval feiern. Bei ihrer Kappensitzung haben nicht wenige der mehr als 250 Besucher mit einem Stehplatz vorlieb nehmen müssen.**

Rascheid. (urs) Der Karnevalsverein (KV) "Räschda Geienmänner" feiert in dieser Session sein erstes närrisches Jubiläum. Elf Jahre ist er alt, der 1999 gegründete Verein, dessen Name der Musikalität der Rascheider Rechnung trägt: Sie werden seit jeher "Geienmänner" (Geigenspieler) genannt. Entsprechend musikalisch war auch das Programm der diesjährigen Kappensitzung im Saal Leyendecker. Dank Andreas und Nicole Müller gab es sogar eine musikalische Gerichtsverhandlung. Und der Elferrat, der in Karibikhemden residierte, trug anlässlich des Jubiläums im mit mehr als 250 Gästen übervollen Saal eigene Liedkreationen vor. Davor und dahinter sorgten jede Menge Büttenreden und lustige Sketche für Stimmung sowie perfekt einstudierte Tänze von Garde, Kindergarde und einem erotischen Damen-Trio.



##Heiße Tanzeinlagen: Die Rascheider Karnevalisten treiben es bunt auf der Bühne.TV-Foto: Ursula Schmieder

Die Mitwirkenden:

Büttenreden und Sketche: Musikalische Gerichtsverhandlung: Andreas und Nicole Müller; Wenn Mann zu spät zum Essen kommt: Marion und Holger Klein; Koslowskis Kinder: Lukas und Melanie Biwer; Im Mietshaus: Jana und Joachim Ludwig; Heinz und Hilde Becker "Dorfgeschehen": Marion Klein, Joachim Ludwig; Die Trauerweiber: Sonja Wagner, Daniela Ludwig, Claudia Hornetz, Melanie Ludwig; Herz an Herz: Peter Thommet, Michael Breit, Stefan Breit, Daniel Lochen, Sven Gaspers, Christian Alt;

Tänzer: Garde: Teresa Ludwig, Victoria Ludwig, Barbara Bickelmann, Eva Stein, Carolin Biwer, Hanna Welter; Kindergarde: Lena Ludwig, Mathis Ludwig, Sofie Ludwig, Anna-Maria Ludwig, Sina Müller, Lille Müller, Lea Bruisten, Fabienne Bruisten, Jaqueline Schmidt, Sarah Michels; Showtanz "Just dance": Tanja Hartmann, Verena und Elke Ludwig; Showtanz der Garde: Teresa Ludwig, Victoria Ludwig, Barbara Bickelmann, Eva Stein, Carolin Biwer, Hanna Welter, Jan Kolling, Maximilian Biesemann;

Musik: Playback; Die wahre Geschichte vom Rotkäppchen: Elke Ludwig, Verena Ludwig, Winfried Ludwig, Steffi Ludwig, Nicole Müller, Brigitte Hartmann, Tanja Hartmann; Lied "Auf Majas Blumenwiese": Andreas Müller; Elferrat lässt "11 Jahre KV" erklingen: Holger Klein, Dirk Klein, Stefan Lochen, Erwin Lochen, Günther Hornetz, Markus Hornetz, Stephan Thielen, Wolfgang Thielen, Axel Thielen, Andreas Ludwig, Winfried Ludwig, Frank Ludwig, Patrick Ludwig, Harald Gassen, Gerhard Götten, Christoph Michels; musikalische Umrahmung: Helmut Biwer; Technik: Wolfgang und Rene Biwer.



---

## Der Brunnen in Pölerlert dient nicht der Wasserentnahme!

**Neues Ratsmitglied verpflichtet - Forst mit kleinem Überschuss**

**Für reichlich Diskussion sorgte der Tagesordnungspunkt "Brunnenanlage in Pölerlert" bei der Gemeinderatsitzung der Doppelgemeinde am Donnerstag vergangener Woche. Mit der Wasserentnahme soll in Zukunft Schluss sein, so das einstimmige Votum des Rates, man habe lange genug zugesehen, der**

## **Brunnen sei eine Zierde des Dorfes und keine Wasserentnahmestelle. Die übrigen Beratungspunkte wurden dagegen rasch abgehandelt.**

Markus Schmitt, der neugewählte Ortsbürgermeister von Hinzert-Pölerl hatte zu seiner ersten regulären Sitzung ins Bürgerhaus nach Pölerl eingeladen. Trotz widriger Witterungsumstände waren recht viele Zuhörer gekommen. Von der Verwaltung konnte er Bürgermeister Hülpes und vom Forst die Herren Buss und Schön begrüßen. Zu Beginn der Sitzung wurde Jörg Schömer als neues Ratsmitglied verpflichtet, er rückt für Markus Schmitt nach. Nach einigen Routinemitteilungen des Ortsbürgermeisters stand eine Änderung der Friedhofsatzung zur Debatte. Auf Anregung der Kreisverwaltung sollen die Gebühren angehoben werden, diesem Vorschlag folgte der Rat einstimmig nicht, die Satzung erfährt somit keine Änderung. Mit erfreulichen Zahlen konnten die Herren der Forstverwaltung aufwarten. Bei Einnahmen von rd. 43.000 Euro und Ausgaben von rd. 39.000 Euro wird für das Jahr 2010 ein Überschuss von rd. 4.000 Euro erwartet, dieser könne sich aber noch erhöhen, so FD Buss, da die Holzpreise sich derzeit erholen und in Zukunft höhere Verkaufserlöse zu erwarten sind.

### **Nutzung Brunnenanlage Pölerl**

Dieser Tagesordnungspunkt sorgte für reichlich Diskussion zwischen Ortsbürgermeister Schmitt, einigen Ratsmitgliedern und den Zuhörern. Was ist der Hintergrund? Seit Jahren werde, so Markus Schmitt, aus dem Brunnen in Pölerl Wasser für verschiedene Zwecke entnommen. Dabei stünden an manchen Tagen mehrere Traktoren mit den Wasserfässern dicht um den Brunnen. Das Pflaster rund um den Brunnen sei durch die schweren Zugmaschinen arg in Mitleidenschaft gezogen worden, im Sommer sei es rund um den Brunnen immer nass, im Winter gäbe es durch übergelaufenes Wasser in der Brunnenstraße Glätte. "Der Brunnen soll für den Ortsteil Pölerl ein Schmuckstück sein und keine Wasserentnahmestelle", so Ratsfrau Mathilde Müller. Der derzeitige Zustand soll nun geändert werden, die Wasserentnahme ist in Zukunft nicht mehr erlaubt. Einige Zuhörer waren damit nicht so recht einverstanden und gaben das lautstark kund. Der Rat ließ sich aber nicht beirren und votierte einstimmig für das Verbot. Allerdings wolle man, so die einhellige Meinung im Rat, eine Ersatzlösung suchen, damit an anderer Stelle eine Wasserentnahme aus der Zuleitung für den Brunnen möglich ist.

### **Gemeinderatsplitter**

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde sollen auch zukünftig in "Rund um Hermeskeil" erfolgen. Die Erneuerungsrücklage beim RWE in Höhe von 8.000 Euro soll für eine Darlehnsfondertilgung verwendet werden. Die Umgebung des Brunnens in Pölerl (s. oben) wird für rd. 5.000 Euro saniert. bb

---

# Karneval der "Räschda Geienmänner" 2010

## **Räuberball am dicken Donnerstag**

Bunt gemischtes Unterhaltungsprogramm mit einzelnen Vorträgen und Tanzmusik mit Helmut Biwer.

Eine Verkleidung als "Räuber" wird gern gesehen.

Beginn: 20.11 Uhr, im Saale Leyendecker

Kappensitzung des K.V. Räschda Geienmänner

Samstag, 13.02.2010 (20.11 Uhr)

Karnevalistische Vorträge, Shows und Tanzeinlagen

Für die musikalische Unterhaltung sorgt Helmut Biwer.

Die Veranstaltung findet im Saale Leyendecker statt.

## **Rosenmontagszug**

Montag, 15.02.2010 (14.11 Uhr)

Beginn Dhronstraße

anschl. buntes Faschingstreiben im Saale Leyendecker

mit Tanzmusik von Helmut Biwer

Das Wurfgut für die Teilnehmer am Rosenmontagszug wird vom Karnevalsverein gestellt.

## **Kinderkarneval**

Dienstag, 16.02.2010, (14.11 Uhr im Saale Leyendecker)

Tolles Unterhaltungsprogramm der Räschda "Nachwuchsnarren" mit

Faschingsmusik von Helmut Biwer

Anschließend traditionelles Eiersammeln und Beerdigung der Fastnacht.

Es lädt ein der K.V. "Räschda Geienmänner" 1999 e.V.

---

## **Sitzung des Ortsgemeinderates Hinzert- Pöler**

Am Donnerstag, dem 28.01.2010 findet um 19:30 Uhr, im Bürgerhaus Pöler eine Sitzung des Ortsgemeinderates Hinzert-Pöler statt.

*Schmitt, Ortsbürgermeister*

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung neuer Ratsmitglieder
3. Informationen durch den Ortsbürgermeister
4. Beschlussfassung über Veröffentlichungsorgane amtlicher Bekanntmachungen
5. Änderung der Friedhofssatzung
6. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2010
7. Beratung und Beschlussfassung zur Nutzung der Brunnenanlage in Pölert
8. Verschiedenes

### **Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Grundstücksangelegenheiten
- 

## **Mitgliederversammlung der AH Rascheid**

Am 07.02.2010 findet um 10.30 Uhr, im Vereinslokal Leyendecker unsere Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder der AH Rascheid herzlich eingeladen.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Spielplan 2010
3. Training
4. Kassenbericht
5. Ausflug
6. Wandertag
7. Verschiedenes
8. Schlusswort

Um möglichst zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

---

## **Wanderverein Königsfeld**

Am Samstag, dem 30.01.2010, findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung in unserem Vereinslokal Gasthaus zum Bahnhof statt. Der Wanderverein Königsfeld lädt alle Vereinsmitglieder hierzu herzlich ein.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Bericht 2009 des ersten Vorsitzenden
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl des Vorstandes
5. 3-Tagesfahrt Elsass
6. Verschiedenes


Wir möchten abschließend daran erinnern, weitere Wandervorschläge an uns weiterzugeben, damit alljährlich vielfältige Wanderziele angeboten werden können.

---

## **Gesangverein Rascheid**

Liebe Vereinsmitglieder am **Samstag, den 16.01.2010** findet um 20.00 Uhr, im Saal Leyendecker unsere Jahreshauptversammlung statt.

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Versammlung
2. Geschäftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstandes
5. Aussprache zu den Punkten 2  4
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Termine
10. Verschiedenes

Schriftliche Anträge können bis zum 14.01.10 bei Astrid Lochen oder Marlene Ganz eingereicht werden.

Um Teilnahme möglichst vieler Vereinsmitglieder wird gebeten.

*Der Vorstand*

---

## **Gedenken mit Musik in Hinzert am 24.Januar**





Sänger Jos Pletschet und Gérard Bintener

**am 24. Januar**

### **Führungen und Konzert in der Gedenkstätte KZ Hinzert**

Aus Anlass des internationalen Gedenktages für die Opfer der NS-Diktatur laden der Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert und die Landeszentrale für politische Bildung zu Veranstaltungen am Sonntag, dem 24. Januar nach Hinzert ein.

Um 11.00 und 14.00 Uhr sind Führungen für Interessierte.

Anschließend ist gegen 15.00 Uhr das gemeinsame Gedenken im Dokumentations- und Begegnungshaus.

Ab 16 Uhr singen unter dem Thema "Mein Vater wird gesucht -Mäi Papp dee gët gesicht" der Musiker, Texter und Komponist Manfred Pohlmann (Deutschland) und die Gruppe MillerMoaler mit Sänger Gérard Bintener und Jos Pletschet Lieder für die Freiheit und aus dem Widerstand.

1936 schrieb Hans Drach den Text "Mein Vater wird gesucht" über die Verfolgung und Ermordung des Vaters durch die SA. Gerda Kohlmey komponierte die Melodie. Lieder wie dieses sind Ausdruck des fortdauernden Widerstandswillens und der ungebrochenen Hoffnung auf Freiheit und auf ein Ende der NS-Diktatur. Diese Lieder setzten über Grenzen hinweg Zeichen und wurden in viele Sprachen übersetzt.

Melanie Noesen (Luxemburg) liest und erinnert mit Aussagen ehemaliger Häftlinge an das Leid im Hinzertener KZ.

Veranstalter ist der Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert mit der Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde Trier in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz.

Zur Gedenkstätte KZ Hinzert, die bei der Autobahnabfahrt Reinsfeld liegt, besteht ein kostenloser Bustransfer ab ZOB Wittlich, 13 Uhr, Trier Hbf 13.30 Uhr.

Nach dem Konzert erfolgt die Rückfahrt.

Anmeldung für die Busfahrt ab Wittlich oder Trier HbF erfolgen bis zum 22. Januar beim Vorsitzenden des Fördervereins Dieter Burgard, MdL unter Tel.: (06571) 4171 oder (06571 264327) oder per Email: Dieter.Burgard@t-online.de.

Die Gedenkstätte ist am 24. Januar 2010 bereits ab 10.00 Uhr geöffnet.

---

## Rascheider Laienspielgruppe begeistert Publikum



*1. R. v. l.: Anja Ludwig, Marlene Ganz, Marlene Wagner, Sandra Eiden 2. R. v. l.: Sigrid Weber, Gertrud Thielen, Daniela Ludwig  
3. R. v. l.: Michaela Gassen, Dirk Klein, Axel Thielen, Winfried Ludwig, Joachim Ludwig, Hubert Lochen, Andreas Müller (Foto: Seimetz)*

### Theaterstück "Je oller, desto toller" von Regina Rösch lockt viele Besucher

Wenn Laienspieler aus einer Gemeinde ein Stück aufführen, in der eigenen Mundart, mit viel spontanem Witz und Anspielungen auf das eigene Gemeindeleben, dann lassen die Menschen das schönste Fernsehprogramm sausen und kommen in Scharen. So war es auch am 19. und 26. Dezember des gerade zu Ende gegangenen Jahres in Rascheid wieder. Die Laienspielgruppe der Katholischen Erwachsenenbildung unterhielt ihre Zuschauer im zweimal bis auf den letzten Platz gefüllten Saal Leyendecker auf das Beste. Mit dem Stück "Je oller, desto toller" von Regina Rösch traf sie den Nerv des Publikums und riss es immer wieder zu Lachsalven und Beifallsstürmen hin.

---

# Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pöler

## **Jahreshauptversammlung**

Am Sonntag den 10.01.2010 findet um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Pöler die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der FFW Pöler statt.

Im Anschluss an die Versammlung wird allen Mitgliedern und denen die es noch werden wollen ein schönes Kaffee- und Kuchen - Büfett geboten.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen zu dieser wichtigen Sitzung.

## **Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung und Jahresrückblick
2. Bericht des Wehrführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Planung 2010
7. Verschiedenes

*Der Vorstand*

---

# Sportverein Rascheid

Ordentliche Mitgliederversammlung am Sonntag, 03.01.2010, um 20.00 Uhr, im Saal Gasthaus Leyendecker

## **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Tätigkeitsberichte:
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Trainer 1. Mannschaft
  - c) Trainer 2. Mannschaft
  - d) Jugendleiter
  - e) Leiter Abteilung "Alte Herren"
  - f) Leiter Abteilung "Lauftreff"
  - g) Leiterin Abteilung "Gymnastik"
  - h) Bericht Kassenwart "SG"
4. Bericht Hauptkassierer
5. Bericht Beitragskassierer
6. Bericht Kassenprüfer

- 7. Entlastung des Vorstandes
- 8. Neuwahl des Vorstandes
- 9. Anträge
- 10. Verschiedenes
- 11. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

---

# Veranstaltungskalender 2010

[Januar](#) [Februar](#) [März](#) [April](#) [Mai](#) [Juni](#) [Juli](#)

[August](#) [September](#) [Oktober](#) [November](#) [Dezember](#)

---

## Januar 2010

- 03.01.10 Rascheid Jahreshauptversammlung des SV  
Rascheid, Saal  
Saal Leyendecker, 20.00 Uhr
- 10.01.10 Pölerter Jahreshauptversammlung des  
Fördervereins der FFW  
Pölerter

### **Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pölerter**

Am Sonntag den 10.01.2010 findet um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Pölerter die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der FFW Pölerter statt.

Im Anschluss an die Versammlung wird allen Mitgliedern und denen die es noch werden wollen ein schönes Kaffee- und Kuchen - Büfett geboten.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen zu dieser wichtigen Sitzung.

### **Tagesordnungspunkte:**


1. Begrüßung und Jahresrückblick
2. Bericht des Wehrführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Planung 2010
7. Verschiedenes

*Der Vorstand*

- 16.01.10 Rascheid Jahreshauptversammlung des  
Gesangverein Rascheid,  
Saal Leyendecker, 20.00 Uhr

Liebe Vereinsmitglieder am **Samstag, den 16.01.2010** findet um 20.00 Uhr, im Saal Leyendecker unsere Jahreshauptversammlung statt.

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Versammlung
2. Geschäftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstandes
5. Aussprache zu den Punkten 2  4
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Termine
10. Verschiedenes

Schriftliche Anträge können bis zum 14.01.10 bei Astrid Lochen oder Marlene Ganz eingereicht werden.

Um Teilnahme möglichst vieler Vereinsmitglieder wird gebeten.

*Der Vorstand*

- 24.01.10 Rascheid 30 Jahre Frauentreff,  
Frauengemeinschaft, Saal  
Saal Leyendecker, 20.00 Uhr
- 30.01.10 Pölert Jahreshauptversammlung des  
Wanderverein Königsfeld  
Vereinslokal Gasthaus zum Bahnhof,

19.00 Uhr

- 30.01.10 Rascheid Kameradschaftsabend SV Rascheid  
1947 e.V., Saal  
Saal Leyendecker, 20.00 Uhr  
**Sportverein Rascheid**  
**Kameradschaftsabend 2010**

Am Samstag, 30.01.2010, ab 20:00 Uhr findet der Kameradschaftsabend des SV Rascheid im Saal Leyendecker statt. Wie auch in den vergangenen Jahren werden langjährige und verdiente Vereinsmitglieder geehrt. Ein abwechslungsreiches Programm und der Alleinunterhalter Jürgen Scherbaum versprechen einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend. Für das leibliche Wohl ist natürlich wie immer bestens gesorgt. Der SV Rascheid freut sich schon jetzt, viele Mitglieder, Freunde und Gönner begrüßen zu dürfen.

## Februar 2010

- 07.02.10 Rascheid Mitgliederversammlung der AH  
Rascheid  
im Vereinslokal Leyendecker, 10.30 Uhr
- 11.02.10 Rascheid Buntes Faschingstreiben, K.V. Räschda  
Geienmänner,  
Saal Leyendecker. 20.11 Uhr

- 13.02.10 Rascheid Kappensitzung, K.V. Räschda  
Geienmänner 1999 e.V.,

Saal Leyendecker, 20.11 Uhr

- 15.02.10 Rascheid Rosenmontagsumzug, Ortsgemeinde  
und K.V. Räschda

Geienmänner, im Ort und Saal  
Leyendecker, 14.11 Uhr

- 16.02.10 Rascheid Kinderkarneval, K.V. Räschda  
Geienmänner und Otto`s

Team, Saal Leyendecker, 14.11 Uhr

---

## März 2010

- 01.03. - 07.03.10 Rascheid Wohngemeinschaft auf Zeit,  
VG-Jugendpflege,  
KSJ-Haus

- 13.03.10 Pölerter Förderverein Freiwillige Feuerwehr  
**Skatturnier 2010**

Am Samstag, den 13. März veranstaltet der Förderverein der Freiwilligen  
Feuerwehr Pölerter im Gasthaus Altenhofen, seinen diesjährigen, offenen Preisskat.  
Anmeldeschluss ist um 18.00 Uhr. Gespielt werden 2 Serien. Startgeld 5 €.

---

## April 2010

- 02.04.10 Rascheid Skatturnier, FCK-Fanclub, Saal  
Leyendecker, 18.00 Uhr

- 25.04.10 Hinzert Jahreshauptversammlung Heimatverein  
Hinzert

19.30 Uhr im Bürgerhaus Hinzert

- 30.04.10 Hinzert Hexennacht, Feuerwehrgerätehaus
  - 30.04.10 Rascheid Hexennacht, Feuerwehrgerätehaus,  
18.00 Uhr,  
FV FFW Rascheid
- 

## Mai 2010

- 01.05.10 Hinzert Maiwanderung, Heimatverein Hinzert,  
Bürgerhaus,  
09.30. Uhr
- 01.05.10 Pölerter Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr  
Pölerter
- 01.05.10 Rascheid Maiwanderung, SV Rascheid, Grillhütte

### 1. Mai - Feier auf der Rascheider Heide

**In einem gemütlichen Biergarten zu deftig Gegrilltem sind alle recht herzlich eingeladen!**

Ab 10.00 Uhr: Frühschoppen

Ab 10.30 Uhr: Wanderung (Rundweg) ca. 10 - 12 km

Zum Mittagessen gibt es Spießbraten, Kartoffelsalat und Krautsalat (5,-- €), natürlich dürfen Wurst und Fritten nicht fehlen !

Für Kaffee und Kuchen ist auch gesorgt!

*Der Vorstand*

*SV Rascheid 1947 e.V.*

- 16.05.10 Rascheid Einweihung der Grillhütte,  
Ortsgemeinde
  - 29.05.10 Rascheid Mondscheinsingen, Gesangverein  
Rascheid
-

## Juni 2010

- 18.06. - 21.06.10 Rascheid Sportfest, SV Rascheid, Sportplatz
- 26.06. - 27.06.10 Hinzert Kirmes, Ortsvereine Hinzert, Bürgerhaus Hinzert

---

## Juli 2010

- 23.07.- 26.07.10 Rascheid St. Anna Kirmes, Gasthaus Leyendecker

---

## August 2010

- 07.08.- 09.08.10 Pölerter Brunnenfest, Förderverein FFW Pölerter, Bürgerhaus Pölerter
- 22.08.10 Familienfest des SV Rascheid, Sportplatz "Auf der Heide"

Am Sonntag, den 22.08.2010 findet auf dem Sportplatz "Auf der Heide" das Familienfest des SV Rascheid statt. Beginn ist um 12.30 Uhr. Dann trifft die II. Mannschaft in ihrem ersten Saisonspiel 2010/2011 auf die Reserve des SV Kell. Im Anschluss daran startet um 14.30 Uhr der Familienspaß rund um das DFB-Fußballabzeichen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie als Wettbewerb "Kinder gegen Erwachsene" und "Männer gegen Frauen". Am Ende erhält jeder Teilnehmer, der die insgesamt 5 Stationen (Dribbeln, Kurzpass, Kopfball, Flanke, Elfmeter) erfolgreich durchlaufen hat, eine Urkunde, das exklusive DFB-Fußballabzeichen sowie einen limitierten Ansteck-Pin zum Sammeln. Zur Stärkung zwischendurch werden nachmittags Kaffee & Kuchen sowie durchgängig Pommes & Würstchen angeboten. Nach Beendigung der Wettbewerbe gibt es gegen Abend dann Haxen. Für dieses Abendessen bitten wir bis Freitag, 20.08.2010, um eine Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Günther Hornetz (Tel: 06586/991534).



---

## September 2010

- 15.09.10 Rascheid Kreuzwallfahrt zum Franziskanerkloster Hermeskeil
- 24.09. - 26-09.10 Rascheid 5.Oktoberfest, MV Rascheid, Festplatz Rascheid

---

## Oktober 2010

- 30.10.10 Rascheid Konzert, GV Rascheid, Bürgerhaus

---

## November 2010

- 12.11.10 Rascheid St. Martin, Pfarrkirche St. Anna/Bolzplatz, 18.00 Uhr
- 27.11.10 Hinzert 5. Weihnachtsmarkt, HV Hinzert, Bürgerhaus Hinzert
- 28.11.10 Rascheid Adventfeier, KEB Rascheid, Saal Leyendecker, 14.00 Uhr

---

## Dezember 2010



- 05.12.10 Rascheid Adventsingen, GV Rascheid, Pfarrkirche,

18.00 Uhr

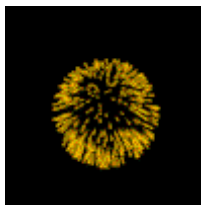
- 10.12.10 Rascheid Nikolausfeier, Ortsvereine, Saal Leyendecker,

18.00 Uhr

- 31.12.10 Rascheid 9.Silvesterlauf, Fanclub "Zapp-Za-Rapp"  
Rascheid,  
Feuerwehrgerätehaus

---

## **31.12.2010 Silvesterfeier**



---

*Irrtümer und Änderungen vorbehalten!*

*Aktuelle Veranstaltungen siehe: <http://www.hermeskeil.de>*